

Nutzungsbedingungen

Currencycloud B.V. ("Currencycloud")

Diese **Nutzungsbedingungen**, einschließlich der Anlagen, regeln **Ihre** Nutzung der von **Currencycloud** erbrachten **Dienste** und stellen die rechtliche Beziehung zwischen **Ihnen**, der **Stiftung** und **uns** dar. **Currencycloud** ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der **Currency Cloud Group Ltd.**

Fett geschriebene Begriffe in diesen **Nutzungsbedingungen** werden in der Anlage mit dem Titel „**Definitionen - Nutzungsbedingungen**“ definiert, die sich am Ende dieser **Nutzungsbedingungen** befindet.

Wir empfehlen Ihnen außerdem, eine Kopie der **Nutzungsbedingungen** (einschließlich der Definitionen - Nutzungsbedingungen und anderer hierin erwähnter Bedingungen) auszudrucken oder herunterzuladen und aufzubewahren, damit **Sie** sie später jederzeit einsehen können.

DURCH DIE NUTZUNG EINES UNSERER IN DIESEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN BESCHRIEBENEN DIENSTE ERKLÄREN SIE SICH MIT DIESEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN EINVERSTANDEN. BITTE NUTZEN SIE KEINE UNSERER DIENSTE, WENN SIE DIESE NUTZUNGSBEDINGUNGEN NICHT AKZEPTIEREN. DIESE NUTZUNGSBEDINGUNGEN SIND EINE RECHTSVERBINDLICHE VEREINBARUNG ZWISCHEN IHNEN UND UNS UND ES IST WICHTIG, DASS SIE SICH DIE ZEIT NEHMEN, SIE SORGFÄLTIG ZU LESEN.

1. ÜBERBLICK

1.1 Die Dienste. **Wir** betreiben eine rechtlich geschützte **Zahlungsplattform**, die den Zahlungszyklus vom Geldeingang über die Währungsumrechnung bis zur Zahlung automatisiert. Die **Dienste** umfassen **Zahlungsdienste - Globalkonto** (EU), Fremdwährungsdienst (EU), EUR-Einzahlungsservice und **Plattformdienste**. **Currencycloud** ist von der **DNB** gemäß den Vorschriften für die Ausgabe von elektronischem Geld und die Erbringung von Zahlungsdiensten unter der Nummer R142701 zugelassen. **Ihre** Nutzung der **Dienste**, wie unter anderem **Ihr** Zugang zur **Zahlungsplattform**, unterliegt diesen **Nutzungsbedingungen**, unseren Betriebsabläufen und unseren Richtlinien zur zulässigen Nutzung und wird durch diese geregelt. Wenn **Sie** einen **Vertrag** direkt mit **uns** schließen, gelten im Falle eines Konflikts oder einer Unstimmigkeit zwischen diesen **Nutzungsbedingungen** und dem **Vertrag** die vorliegenden **Nutzungsbedingungen**, mit Ausnahme von im Rahmen des **Vertrags** zu zahlenden **Gebühren** oder Entgelten.

1.2 Business Introducer. Wenn **Sie** uns von einem **Business Introducer** vorgestellt wurden, kann der **Business Introducer** gemäß einer separaten Vereinbarung zwischen dem **Business Introducer** und **Currencycloud** die erste Ebene des Kundendienstes anbieten und andere Funktionen ausführen, die notwendig und angemessen sind, um die Erbringung der **Dienste** zu unterstützen. **Sie** sind kein Drittbegünstigter dieser separaten Vereinbarung zwischen dem **Business Introducer** und **Currencycloud**.

1.3 Dienstleister. **Wir** setzen Beauftragte und Dienstleister ein, die **uns** bei der Erbringung der **Dienste** unterstützen. The Currency Cloud Limited

(„**TCCL**“) ist von der Financial Conduct Authority („**FCA**“) im Vereinigten Königreich gemäß den Vorschriften für die Ausgabe von elektronischem Geld und die Erbringung von Zahlungsdiensten unter der **FCA**-Registernummer 900199 zugelassen. **TCCL** veranlasst die Währungsumrechnung und die Zustellung der Gelder an die Empfänger im Ausland. Alle von **TCCL** oder anderen Beauftragten oder Dienstleistern erbrachten Leistungen werden auf **unsere** Anweisung hin erbracht und unterliegen **unserer** Aufsicht und **Kontrolle**.

1.4 Die Rolle der Stiftung. Die Stiftung ist kein Anbieter der Dienste, sondern wird von uns genutzt, um Zahlungen zu Ihren Gunsten entgegenzunehmen, um diese Gelder von unserem Vermögen getrennt zu halten. Die Stiftung unterzeichnet diese Vereinbarung nur, um ihre Verpflichtung zur Sicherung und Abwicklung der Mittel anzuerkennen.

2. NUTZUNG DER ZAHLUNGSPLATTFORM UND DER DIENSTE

2.1 Eigentum und Nutzung. Die **Currency Cloud Group** besitzt alle Rechte und Rechtsansprüche an der **Zahlungsplattform** und **unserer** rechtlich geschützten Technologie, einschließlich unserer Software (in Quell- und Objektform), Algorithmen, Benutzeroberflächendesigns, Architektur und Dokumentation (sowohl in gedruckter als auch in elektronischer Form), Netzwerkdesigns, Know-how und Geschäftsgeheimnisse, einschließlich aller Änderungen, Verbesserungen und Bearbeitungen davon (die „**Currencycloud-Technologie**“). **Currencycloud** hat das Recht jederzeit die Betriebsabläufe und die Richtlinien zur zulässigen Nutzung mit sofortiger Wirkung zu ändern, wenn dies nach eigenem Ermessen angemessen ist, vorausgesetzt, dass solche Änderungen die **Dienste**, die **Currencycloud** für **Sie** erbringt, nicht wesentlich beein-

trächtigen. Mit diesen **Nutzungsbedingungen** werden keine Lizenz- oder Eigentumsrechte an der **Zahlungsplattform** oder der Currencycloud-Technologie von **uns** auf **Sie** übertragen. **Sie** dürfen die **Zahlungsplattform** nur für die Inanspruchnahme der **Dienste** und in Übereinstimmung mit diesen **Nutzungsbedingungen**, unseren Betriebsverfahren und unserer Richtlinie zur zulässigen Nutzung nutzen. **Sie** dürfen die Nutzer der **Dienste**, die **Zahlungsplattform** oder eine unserer Einrichtungen nicht stören, unterbrechen oder beschädigen.

2.2 Sicherheit. Es liegt in Ihrer Verantwortung sicherzustellen, dass nur **Sie** oder Ihre **bevollmächtigten Personen** auf die **Zahlungsplattform** und das **Globalkonto** zugreifen können und dass **Sie**, einschließlich Ihrer **bevollmächtigten Personen**, Mitarbeiter und Beauftragten, Ihre Anmeldeinformationen, Passwörter oder andere Sicherheitsmerkmale, die mit Ihrem Zugang verbunden sind, sicher aufbewahren. Wenn Ihnen bekannt ist oder Sie den Verdacht hegen, dass eines dieser Sicherheitsmerkmale gestohlen, veruntreut, in unzulässiger Weise an einen Dritten weitergegeben oder unbefugt verwendet oder anderweitig preisgegeben wurde, müssen **Sie** sich unverzüglich an den **Kundensupport** wenden. **Wir** verpflichten **uns**, die branchenüblichen Standards anzuwenden, um die Sicherheit des **Globalkontos** zu gewährleisten, und werden **Sie** unverzüglich über jeden versuchten Hackerangriff oder unbefugten Zugriff auf das **Globalkonto** informieren.

2.3 Sperrung des Zugangs. **Wir** sind berechtigt, Ihr **Globalkonto** und/oder Ihren Zugang oder den Zugang der **bevollmächtigten Personen** zur **Zahlungsplattform** zu sperren und/oder die Funktionalität anderweitig einzuschränken, wenn **Sie** gegen diese Bedingungen verstoßen. In allen solchen Fällen werden **wir Sie**, soweit dies nach den geltenden Gesetzen zulässig ist, in angemessener Weise über diese Schritte informieren. **Wir** sind jedoch berechtigt, Ihr **Globalkonto** und/oder Ihren Zugang oder den Zugang der **bevollmächtigten Personen** zur **Zahlungsplattform** zu sperren und/oder die Funktionalität anderweitig ohne Ankündigung einzuschränken, wenn **Sie Ihr Globalkonto** oder die **Dienste** in einer Weise nutzen, die **uns** rechtlich haftbar machen oder die Möglichkeit anderer Nutzer, auf die **Dienste** zuzugreifen und diese zu nutzen, beeinträchtigen könnte, oder wenn eines der in Abschnitt 10.3 genannten Ereignisse eintritt. Jede Sperrung oder Einschränkung gilt für einen Zeitraum, den **wir** nach vernünftigem Ermessen für notwendig erachten.

2.4 Technische Ausstattung. **Sie** müssen alle Geräte oder Telekommunikationsleitungen und -verbindungen bereitstellen und/oder beschaffen, die für die Nutzung der **Zahlungsplattform** erforderlich

sind, und **Sie** nehmen zur Kenntnis, dass bestimmte von Ihnen verwendete Software und Geräte möglicherweise nicht in der Lage sind, bestimmte Funktionen der **Zahlungsplattform** zu unterstützen. Um Zweifel zu vermeiden: **Wir** sind nicht dafür verantwortlich, Ihnen Geräte oder Telekommunikationsleitungen und -verbindungen zur Verfügung zu stellen, die **Sie** für die Nutzung der **Zahlungsplattform** benötigen.

2.5 Nur für den Auftraggeber. **Sie** (i) bestätigen, versichern und garantieren **uns** hiermit jederzeit, dass **Sie** entweder für Ihr eigenes **Globalkonto** oder gegebenenfalls zugunsten Ihres **Endkunden** und nicht im Namen einer anderen Person handeln, und (ii) Sie nehmen zur Kenntnis, dass **wir** weder Auftraggeber einer Transaktion sind noch für die Durchführung einer von Ihnen mit einem **Endkunden** abgeschlossenen Transaktion verantwortlich sind oder diese anderweitig garantieren.

2.6 Verantwortlichkeiten des Endkunden. Für die Zwecke der Erbringung der **Dienste** behandeln **wir** den **Endkunden** nicht als **unseren Kunden**. Für alle Handlungen und Unterlassungen von **Endkunden** sind **Sie** allein verantwortlich und haftbar, insbesondere für (i) alle für **Endkunden** erbrachten Handelsdienstleistungen und die korrekte Eingabe von Handelsdetails, einschließlich der über einen anderen Liquiditätspartner ausgeführten Geschäfte, (ii) Standardlimits, Ausfallgrenzen und Berechtigungen für **Endkunden** und die Festlegung von Handelslimits, Produkten, Standard-Ausfallgrenzen und Benutzerberechtigungen für **Endkunden**, (iii) alle Vorgaben zur Feststellung der Kundeidentität ("Know Your Customer" - **KYC**) und/oder die Sorgfaltspflicht gegenüber **Kunden** ("Customer Due Diligence" - **CDD**) in Bezug auf **Endkunden** und das On-Boarding von **Endkunden**, (iv) alle operativen Angelegenheiten in Bezug auf **Endkunden**, einschließlich der Eingabe von manuellen **Endkunden-Zahlungsdaten**, der Nachverfolgung von **Endkunden-Zahlungsdaten**, des verspäteten Eintreffens von Geldern, der Abwicklung mit **Endkunden** und der Überwachung der offenen Positionen von **Endkunden**, (v) alle Verkaufs-, Marketing- und Kontoverwaltungsaufgaben in Bezug auf **Endkunden**, einschließlich der Förderung und Vermarktung von Fremdwährungslieferdiensten und/oder internationalen Zahlungsdiensten an **Endkunden**, der Verwaltung von **Endkundenkonten** und der Ausführung von Geschäften über das Telefon für **Endkunden** sowie der Schulung von **Endkunden** in der Nutzung der **Plattformdienste**.

3. DATENSCHUTZGESETZGEBUNG

3.1 Personenbezogene Daten. Wenn **Sie uns** bitten, Ihnen die **Dienste** zur Verfügung zu stellen, stellen **Sie uns** Informationen zur Verfügung, die

personenbezogene Daten enthalten. In Bezug auf solche **personenbezogenen Daten** handeln **wir**: (i) als für die Datenverarbeitung **Verantwortlicher** in Bezug auf die Verwendung dieser **personenbezogenen Daten**, um (a) KYC-, CDD- und andere Überprüfungen als Teil unseres Prozesses, **Sie** als **Kunden** zu akzeptieren, durchzuführen (wie in Abschnitt 7. 1), (b) zur Erfüllung gesetzlicher und/oder aufsichtsrechtlicher Anforderungen, denen **wir** jeweils unterliegen, einschließlich unter anderem der **DNB**-Anforderungen, (c) um zu bestimmen, wie **wir** die Dienstleistungen am besten erbringen und welche Risiken **wir** dabei eingehen, und (d) um Betrug oder Finanzkriminalität vorzubeugen; und (ii) als **Auftragsverarbeiter** in Bezug auf unsere Verwendung **personenbezogener Daten** in Bezug auf **Sie** und gegebenenfalls **Endkunden**, um die Dienste zu erbringen, und wenn **wir** so handeln, gelten die in **unserer** Datenverarbeitungsrichtlinie (zu finden unter

<https://www.currencycloud.com/legal/data-processing/>) enthaltenen Bedingungen. Indem **Sie** diese **Nutzungsbedingungen** akzeptieren, stimmen Sie auch den Bedingungen **unserer** Datenverarbeitungsrichtlinie zu. **Sie** sollten eine Kopie der Datenverarbeitungsrichtlinie zusammen mit diesen **Nutzungsbedingungen** ausdrucken und aufbewahren.

3.2 Datenschutz. Einzelheiten darüber, wie **wir** **personenbezogene Daten** erfassen, verwenden und weitergeben, sowie über die Schritte, die **wir** zum Schutz **personenbezogener Daten** unternehmen, sind in **unserer** Datenschutzerklärung (zu finden unter <https://www.currencycloud.com/privacy-policy/>) (unsere „Datenschutzerklärung“) dargelegt. Sie sollten eine Kopie der Datenschutzrichtlinie zusammen mit diesen **Nutzungsbedingungen** ausdrucken und aufbewahren.

3.3 Cookie-Richtlinie. Einzelheiten darüber, wie **wir** Cookies einsetzen, um Informationen auf und von **Ihrem** Browser/Gerät zu speichern und abzurufen, sind in **unserer** Cookie-Richtlinie dargelegt (zu finden unter <https://www.currencycloud.com/legal/cookie-policy/>).

3.4 Identität. Gegebenenfalls führen **wir** Recherchen über eine Identitätsprüfungsagentur und andere Informationsquellen durch und verwenden Scoring-Methoden, um **Ihnen** die **Dienste** zur Verfügung stellen zu können und um **unsere** Risiken in diesem Zusammenhang zu bewerten, einschließlich der Kreditwürdigkeit und der Einhaltung aller KYC/CDD-Anforderungen. Eine Aufzeichnung dieses Vorgangs wird aufbewahrt und kann verwendet werden, um es **unseren Konzerngesellschaften** zu ermöglichen, **Ihnen** in ähnlicher Weise Dienstleistungen zu erbringen und **unsere** Risiken dabei zu bewerten. Die Informationen können auch an andere Organisationen oder Personen weitergege-

ben werden, um Betrug zu verhindern. Darüber hinaus können die Informationen an staatliche, aufsichtsbehördliche oder gerichtliche Organisationen weitergegeben werden, um Betrug oder Finanzkriminalität zu verhindern, wenn **wir** dies für angemessen halten. Die vorgenannte Verwendung **personenbezogener Daten** kann **uns** zu einem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen machen.

3.5 Rechtmäßig erhaltene Daten. **Sie** bestätigen uns, dass (i) alle **personenbezogenen Daten**, die **Sie** oder einer Ihrer leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Beauftragten oder Subunternehmer **uns** zu irgendeinem Zeitpunkt zur Verfügung stellen, rechtmäßig erlangt wurden und **uns** rechtmäßig in Übereinstimmung mit der **Datenschutzgesetzgebung** zur Verfügung gestellt werden, und dass (ii) alle Mitteilungen gemacht und alle relevanten Einwilligungen eingeholt wurden (oder ein alternativer rechtlicher Grund für die Verarbeitung **personenbezogener Daten** geltend gemacht wurde), die gemäß der **Datenschutzgesetzgebung** erforderlich sind, damit **wir** die **personenbezogenen Daten** wie in diesen **Nutzungsbedingungen** und/oder dem **Vertrag** vorgesehen verarbeiten können.

3.6 Verantwortung für Daten. **Sie** sind allein verantwortlich für den Inhalt, die Qualität, die Richtigkeit und die Vollständigkeit aller **personenbezogenen Daten**, aller Endkundendaten und aller anderen Daten, die von **Ihnen** oder in **Ihrem** Namen über oder in Verbindung mit der Nutzung der **Zahlungsplattform** und der **Dienste** bereitgestellt oder übermittelt werden.

3.7 Aufbewahrung von Aufzeichnungen. Jede Partei führt Aufzeichnungen über alle Verarbeitungen in ihrem Verantwortungsbereich, die zumindest die von der **Datenschutzgesetzgebung** geforderten Mindestinformationen enthalten, und stellt diese Informationen auf Anfrage jeder **Datenschutzaufsichtsbehörde** zur Verfügung.

3.8 Beschwerden, Hinweise oder Mitteilungen. Erhält eine der beiden Parteien eine Beschwerde, einen Hinweis oder eine Mitteilung, die sich direkt oder indirekt auf die Verarbeitung **personenbezogener Daten** oder auf die Einhaltung der **Datenschutzgesetzgebung** durch eine der Parteien bezieht, so benachrichtigt sie die andere Partei so bald wie möglich und leistet der anderen Partei eine wirtschaftlich vertretbare Zusammenarbeit und Unterstützung in Bezug auf solche Beschwerden, Hinweise oder Mitteilungen.

4. GEBÜHREN UND ZU ZAHLENDE BETRÄGE

4.1 Gebühren. Alle **Gebühren** für die **Dienste** sind im Vertrag festgelegt und können von **uns** gemäß den Bedingungen des **Vertrags** erhöht werden.

Falls **Sie uns** von einem **Business Introducer** vorgestellt wurden, haftet der **Business Introducer**, wenn er als **Ihre bevollmächtigte Person** handelt, **uns** für alle **Gebühren** und Entgelte für die **Dienste**; vorausgesetzt jedoch, dass (i) **Sie** für die Zahlung von **Margen** und Anzahlungen, wie in Anhang 2 beschrieben, verantwortlich sind und (ii) alle anderen **Gebühren** für die **Dienste** in Ihrer Vereinbarung mit dem **Business Introducer** festgelegt sind.

4.2 Steuern. Alle **Gebühren** verstehen sich zuzüglich aller Steuern und ähnlicher Abgaben, die derzeit in Kraft sind oder in Zukunft erhoben werden, für die Sie verantwortlich sind und die Sie in voller Höhe bezahlen müssen.

4.3 Verzugszinsen, Sperrung und Wiedereinrichtung. Wenn **Sie** oder Ihr **Business Introducer** (falls zutreffend) einen uns gemäß diesen **Nutzungsbedingungen** ordnungsgemäß geschuldeten Betrag nicht unverzüglich bezahlen, können **wir** nach Ablauf von 7 Tagen nach einer Benachrichtigung, in der **wir Sie** und/oder **Ihren Business Introducer** (falls zutreffend) über den ausstehenden Betrag informieren und zur Zahlung auffordern, Zinsen auf den überfälligen Betrag in Höhe der gesetzlichen Sätze gemäß Artikel 6:119a des Niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs berechnen. Wenn der fällige Betrag dreißig (30) Kalendertage oder länger nach Zustellung der oben beschriebenen Mitteilung unbezahlt bleibt, können **wir** Ihren Zugang zur **Zahlungsplattform** und/oder **Ihre** Nutzung der **Dienste** sperren, unterbrechen oder beenden. Im Falle einer Sperrung müssen **Sie** oder gegebenenfalls Ihr **Business Introducer** vor der erneuten Aktivierung des Zugangs zur **Zahlungsplattform** zusätzlich zur vollständigen Zahlung aller gemäß diesen **Nutzungsbedingungen** fälligen Beträge (einschließlich Zinsen) eine Wiedereinrichtungsgebühr in einer von **uns** festgelegten Höhe an uns entrichten.

4.4 Aufrechnung. Soweit gesetzlich zulässig, erklären **Sie** sich damit einverstanden, dass **wir** alle Beträge, die Sie **uns** schulden, mit allen Beträgen, die **wir Ihnen** schulden, verrechnen dürfen, mit Ausnahme der Gelder, die **wir** gemäß Abschnitt 11 von Anhang 1 für **Sie** halten, vorausgesetzt, **wir** haben **Sie** 10 (zehn) Tage im Voraus schriftlich von dieser Absicht in Kenntnis gesetzt und den abzuziehenden Betrag sowie die Gründe dafür dokumentiert. **Sie** erklären sich außerdem damit einverstanden, dass **wir** alle Beträge, die **Sie** uns schulden, mit einer von **Ihnen** geleisteten **Marge** oder Anzahlung verrechnen dürfen.

5. KUNDENHILFECENTER UND DIENSTEBENEN

5.1 Kundencenter. Die für die Umrechnung verfügbaren Währungen, der Abwicklungszeitplan,

die Annahmeschlusszeiten für Zahlungen und die Verfahren für fehlgeschlagene Zahlungen sind im **Kundencenter** beschrieben; die **Dienste** werden vorbehaltlich und in Übereinstimmung mit den im **Kundencenter** dargelegten Bedingungen erbracht. In Übereinstimmung mit den **Vorschriften** teilen **wir Ihnen** auch die maximale Ausführungszeit für eine Zahlung, die von **Ihnen** zu zahlenden **Gebühren** für eine Zahlung, die Annahmeschlusszeit für das von **uns** zur Übermittlung **Ihrer** Zahlung verwendete Zahlungssystem und (gegebenenfalls) eine Aufschlüsselung der Beträge aller **Gebühren** mit. In allen Fällen beträgt die maximale Ausführungszeit für die Bearbeitung von Zahlungsanweisungen (im Gegensatz zu Währungsumrechnungen) fünf (5) **Geschäftstage**. In vielen Fällen und in den Fällen, in denen die **Vorschriften** dies vorschreiben, kann **Currencycloud** eine Zahlung jedoch wesentlich schneller bearbeiten. Weitere Informationen finden **Sie** in den Ausführungsfristen, die im **Kundencenter** angegeben sind.

5.2 Telefongespräche. Alle Telefongespräche, die **wir** mit **Ihnen** oder **bevollmächtigten Personen** führen, können von **uns** überwacht und aufgezeichnet werden, und **wir** können auch Aufzeichnungen über E-Mails führen, die von Ihnen oder an **Sie** und von/an Ihre(n) **bevollmächtigten Personen** gesendet werden. **Sie** erklären sich damit einverstanden, dass **wir** diese Telefonaufzeichnungen und alle Abschriften oder E-Mail-Aufzeichnungen zu Schulungs- und Qualitätskontrollzwecken oder zur Beilegung von Streitigkeiten sowie zur Vorbeugung und Aufdeckung von Straftaten verwenden dürfen. Es kann jedoch sein, dass **wir** solche Aufnahmen oder Aufzeichnungen nicht für **Sie** anfertigen oder aufbewahren oder sie **Ihnen** nicht zur Verfügung stellen können.

5.3 Service Levels. **Wir** werden alle angemessenen Anstrengungen unternehmen, um sicherzustellen, dass die **Zahlungsplattform** während jedes Kalendermonats zu 99,5 % der Zeit verfügbar ist ("Verfügbarkeit"). Die Verfügbarkeit schließt die Nichtverfügbarkeit aufgrund geplanter Wartungsarbeiten oder höherer Gewalt aus (wie in Abschnitt 11.10 beschrieben). In jedem Fall werden **wir Sie** unverzüglich informieren, wenn die **Dienste** oder die **Zahlungsplattform** nicht mehr verfügbar sind.

5.4 Helpdesk. **Sie** können Vorfälle, die unsere Hilfe erfordern, melden, indem **Sie** den **Kundensupport** über **Currencycloud Direct**, per Telefon oder per E-Mail kontaktieren, die innerhalb einer (1) Stunde nach der Meldung des Vorfalls per E-Mail oder Telefon während der Bürozeiten in Großbritannien bestätigt werden. Gemeldete Vorfälle werden einem Kundensupport-Mitarbeiter zugewiesen, der die Support-Bemühungen mit **Ihnen** bis zur Lösung des gemeldeten Problems koordiniert. **Wir** werden alle

angemessenen Anstrengungen unternehmen, um alle Vorfälle oder Probleme im Zusammenhang mit den Diensten so schnell wie möglich zu lösen.

5.5 Beschränkungen für Support-Dienste. Wir sind im Rahmen dieser **Nutzungsbedingungen** nicht verpflichtet, Support-Dienste in Bezug auf Fehler oder Störungen zu erbringen, die durch (a) die unsachgemäße Nutzung der **Zahlungsplattform** oder (b) die Nutzung der **Zahlungsplattform** in anderer Weise als in Übereinstimmung mit diesen **Nutzungsbedingungen** verursacht wurden.

5.6 Planmäßige Wartung. Wir unterbrechen den Zugang zur **Zahlungsplattform** jeden Abend um 17.00 Uhr. (New Yorker Zeit) für drei (3) Minuten, um geplante Wartungsarbeiten durchzuführen. Darüber hinaus können wir den Zugang zur **Zahlungsplattform** außerhalb der **britischen Geschäftszeiten** für höchstens fünfzehn Minuten unterbrechen, um die **Zahlungsplattform** zu aktualisieren. Wir werden Sie, soweit dies möglich ist, im Voraus über alle anderen geplanten Wartungsarbeiten informieren, einschließlich der Einzelheiten der voraussichtlichen Ausfallzeit der **Zahlungsplattform**. Ausfallzeiten der **Zahlungsplattform** während geplanter Wartungsarbeiten, die von uns in Übereinstimmung mit diesem Abschnitt durchgeführt werden, werden für die Zwecke der Verfügbarkeit nicht als Ausfallzeiten gezählt.

6. VERTRAULICHE INFORMATIONEN

Jede Partei verpflichtet sich, (i) die vertraulichen Informationen der anderen Partei weder für sich selbst noch für Dritte zu nutzen, es sei denn, dies ist durch diese **Nutzungsbedingungen** ausdrücklich gestattet oder zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen erforderlich, noch Dritten gegenüber offenzulegen (es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben oder gegenüber den Beratern der betreffenden Partei erforderlich), und (ii) angemessene Vorkehrungen zum Schutz der Vertraulichkeit dieser Informationen zu treffen, wobei diese Vorkehrungen mindestens so streng sein müssen wie die Vorkehrungen, die sie zum Schutz ihrer eigenen vertraulichen Informationen trifft. Darüber hinaus kann jede Partei die vertraulichen Informationen der anderen Partei an ihre **Bevollmächtigten**, Vertreter und Mitarbeiter weitergeben, die diese Informationen im Zusammenhang mit diesen **Nutzungsbedingungen** kennen müssen, die über die vertrauliche Natur dieser vertraulichen Informationen informiert sind und die sich verpflichten, in Übereinstimmung mit den Bedingungen dieses Abschnitts zu handeln. Jede Partei erklärt sich damit einverstanden, dass die Verpflichtungen aus diesem Abschnitt über den Ablauf oder die Beendigung dieser **Nutzungsbedingungen** hinaus bestehen bleiben.

7. UNSERE VEREINBARUNG MIT IHNEN

7.1 Unsere Annahme von Ihnen als Kunde. Unsere Verpflichtungen gemäß diesen **Nutzungsbedingungen** hängen davon ab, dass wir Sie als **Kunden** akzeptieren, was in unserem alleinigen Ermessen liegt. Wir behalten uns das Recht vor, die Erbringung der **Dienste** oder die Eröffnung eines **Globalkontos** für Sie ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Sie nehmen zur Kenntnis, dass alle behördlichen Anforderungen erfüllt sein müssen, bevor wir **Dienste** erbringen können. Bevor wir uns bereit erklären, Ihnen **Dienste** zu erbringen, und zu jedem Zeitpunkt während der Vertragslaufzeit erklären Sie sich damit einverstanden, mit uns zusammenzuarbeiten und uns alle Informationen und Dokumente zur Verfügung zu stellen und alle Handlungen vorzunehmen, die wir (i) aufgrund von Gesetzen, Vorschriften oder gemäß unseren internen Richtlinien verlangen, (ii) um Anfragen von lokalen und ausländischen Regulierungs-, Regierungs- und Strafverfolgungsbehörden nachzukommen, (iii) Ihre Identität oder die Identität eines **Endkunden** sowie dessen Aktivitäten und Ziele zu überprüfen und (iv) die Gründe für die (beabsichtigte) Nutzung eines **Dienstes**, die Herkunft der für einen Dienst oder eine Transaktion verwendeten Mittel und den wirtschaftlichen Charakter (der Nutzung) eines **Dienstes** oder einer Transaktion zu erklären. Sie verpflichten sich hiermit, uns und/oder Ihren **Business Introducer** (falls zutreffend) unverzüglich schriftlich über jede Änderung der Kunden- oder Endkundeninformationen zu informieren und uns alle weiteren Informationen zukommen zu lassen, die jeweils für die Zwecke unserer allgemeinen Richtlinien oder die Erbringung der Dienste erforderlich sind. Alle Informationen oder Dokumente, die Sie uns zur Verfügung stellen, können uns direkt von Ihnen oder gegebenenfalls über Ihren **Business Introducer** zur Verfügung gestellt werden.

Um Zweifel auszuschließen, werden die **Dienste** erst dann aufgenommen, wenn (i) wir unsere Compliance-Prüfungen abgeschlossen haben, (ii) Sie oder gegebenenfalls Ihr **Business Introducer** zugestimmt haben, an die Bedingungen eines **Vertrags** mit uns gebunden zu sein, und (iii) Sie zugestimmt haben, an diese **Nutzungsbedingungen** gebunden zu sein.

7.2 Ihre Zusicherungen und vertraglichen Zusagen. Soweit gesetzlich zulässig, sichern Sie uns hiermit zu und verpflichten sich uns gegenüber, dass (i) Sie diese **Nutzungsbedingungen** und alle geltenden Gesetze, Regeln und Vorschriften in Bezug auf Ihre Nutzung der **Zahlungsplattform** und der Endkundendaten und der **Dienste** einhalten werden und Sie dafür sorgen, dass alle **bevollmächtigten Personen**, Beauftragten und Mitarbeiter diese **Nutzungsbedingungen** und alle gelten-

den Gesetze und Vorschriften einhalten, (ii) **Sie** sich jederzeit an alle geltenden Gesetze, Regeln und Vorschriften in allen Rechtsordnungen halten, in denen **Sie** tätig sind, (iii) **Sie** die **Zahlungsplattform** und die **Dienste** nur für rechtmäßige Zwecke nutzen und dafür sorgen, dass alle **bevollmächtigten Personen**, Beauftragten und Mitarbeiter dies ebenso tun, (iv) **Sie** die volle Befugnis und Vollmacht haben, diese **Nutzungsbedingungen** abzuschließen und einzuhalten, (v) das Eigentum an allen Geldern und Vermögenswerten, die im Rahmen dieser **Nutzungsbedingungen** an **uns** übertragen werden, keinen Belastungen oder sonstigen Rechten Dritter unterliegt, (vi) **Sie** über alle erforderlichen Lizenzen, Registrierungen und Genehmigungen für die Ausübung **Ihrer** Geschäftstätigkeit verfügen, (vii) **Sie** keine Währungen zu Investitions- oder Spekulationszwecken kaufen, (viii) alle von **Ihnen** an **uns** übermittelten Informationen vollständig, richtig, aktuell und wahrheitsgemäß sind, (ix) **Sie** **Termingeschäfte** nur abschließen, um die Zahlung für identifizierbare Waren, Dienstleistungen und Direktinvestitionen zu erleichtern, und (x) **Sie** die **Dienste** nur in Übereinstimmung mit den Betriebsabläufen und Verfahren nutzen werden, die **wir** jeweils vorschreiben, sei es über **Currencycloud Direct** oder auf andere Weise.

7.3 Anwendbarkeit der Vorschriften. Sofern **Sie uns** nicht von einem **Business Introducer** vorgestellt wurden und **Sie** ein **Verbraucher** sind, sind die Bestimmungen des Titels 7B des Buches 7 des Niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches und anderer Gesetze und **Vorschriften** nicht anwendbar, soweit es zulässig ist, in Beziehungen mit Nicht-**Verbrauchern** von den entsprechenden Bestimmungen abzuweichen (gemäß Artikel 38 und 61 PSD2 (oder Artikel 30 und 41 PSD)). Wenn **Sie** ein **Verbraucher** sind, werden **Sie uns** vor der Nutzung der **Dienste** von diesem Umstand informieren.

7.4 Unsere Zusicherungen und vertraglichen Zusagen. **Wir** sichern **Ihnen** hiermit zu und gewährleisten **Ihnen** jederzeit, dass (i) **wir** diese **Nutzungsbedingungen** und alle geltenden Gesetze, Regeln und Vorschriften in Bezug auf **Ihre** Nutzung der **Zahlungsplattform** und der Endkundendaten und der **Dienste** einhalten werden; (ii) die **Zahlungsplattform** und die **Dienste** bei Nutzung gemäß diesen **Nutzungsbedingungen** nicht die Rechte am geistigen Eigentum Dritter verletzen; (iii) **wir** die uneingeschränkte Befugnis und Vollmacht haben, diese **Nutzungsbedingungen** abzuschließen und einzuhalten; (iv) **wir** alle geltenden Gesetze in allen Rechtsordnungen, in denen **wir** tätig sind, einhalten; (v) die **Dienste** von **uns** mit angemessener Sachkenntnis und Sorgfalt in Übereinstimmung mit der guten Branchenpraxis erbracht werden, und (v) **wir** **Ihre** vorherigen schriftlichen Anweisungen und **Ihrer bevollmächtigten Personen** (einschließlich E-Mail und Anweisungen über

unsere **Website**) in Bezug auf Zahlungen von **Ihrem Globalkonto** befolgen werden.

8. BERUFUNG AUF ANWEISUNGEN

8.1 Bevollmächtigte Personen. **Currencycloud** ist befugt und berechtigt, sich auf alle Anweisungen zu berufen und in Übereinstimmung mit diesen zu handeln, die jeweils von **bevollmächtigten Personen** erteilt werden oder zum Inhalt haben. Für diese Zwecke umfasst eine Anweisung eine Zahlungsanweisung oder eine Anweisung in Bezug auf eine Transaktion zum Kauf oder Verkauf und zur Lieferung von Währung. **Currencycloud** ist berechtigt, jede Anweisung als vollständig von **Ihnen** autorisiert und für **Sie** verbindlich zu betrachten und ist berechtigt (aber nicht verpflichtet), alle Schritte in Verbindung mit oder im Vertrauen auf diese Anweisung zu unternehmen, die **Currencycloud** nach ausschließlich eigenem Ermessen für angemessen hält, und zwar ungeachtet eines Irrtums oder Missverständnisses oder einer Unklarheit in den Bedingungen dieser Anweisung. Wenn **Currencycloud** von einer **bevollmächtigten Person** widersprüchliche oder zweideutige Anweisungen erhält, kann **Currencycloud** nach eigenem Ermessen und ohne jegliche Haftung **seinerseits** eine Durchführung ablehnen, während sich **Currencycloud** um eine Klärung dieser Anweisung bemüht, wie es **Currencycloud** nach eigenem Ermessen für angemessen hält. Um Zweifel auszuschließen, gilt eine Zahlungsanweisung als von **Ihnen** im Sinne der Vorschriften und des Niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs autorisiert, wenn eine **bevollmächtigte Person** ihre Zustimmung erteilt hat.

8.2 Business Introducer. Wenn **Sie uns** von einem **Business Introducer** vorgestellt wurden, dann ist dieser **Business Introducer** eine **bevollmächtigte Person** und handelt als **Ihr** Beauftragter für die Zwecke der Nutzung der **Dienste**, es sei denn, **Sie** haben **uns** schriftlich mitgeteilt, dass **Sie** mit dem **Business Introducer** etwas anderes vereinbart haben. Für den Fall, dass ein **Business Introducer** nicht oder nicht mehr als **bevollmächtigte Person** handelt, müssen **Sie uns** dies unverzüglich mitteilen.

9. HAFTUNG

9.1 Ihre Haftung für Verluste. **Sie** haften **uns** für alle **Verluste** (einschließlich der **Verluste** und Kosten aus Maßnahmen, die **wir** ergreifen, um unser Risiko aus **Verträgen** zu decken oder zu verringern), die sich aus oder in Verbindung mit

(a) **unseren** Handlungen aufgrund **Ihrer** Anweisungen oder der Anweisungen **Ihrer bevollmächtigten Personen** oder augenscheinlicher Anweisungen und Aufträge (einschließlich, falls zutreffend

und ohne Einschränkung, per E-Mail, Fax, Telefon oder über die **Zahlungsplattform**) ergeben;

(b) allem ergeben, was im Zusammenhang mit solchen Anweisungen steht, die von oder im Namen von **Ihnen** oder einer **bevollmächtigten Person** (einschließlich, wo zutreffend und ohne Einschränkung, schriftlicher Anweisungen per E-Mail, Fax oder über unsere **Website**) an **uns** erteilt werden oder mit **uns** Aufträge abschließen (ob mündlich oder schriftlich); und

(c) der Ausübung unserer Rechte, **einen Vertrag ganz oder teilweise glattzustellen**, es sei denn, dass die **Verluste** in jedem Fall auf unseren Vorsatz oder **unsere** grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen sind.

9.2 Nicht genehmigte oder fehlerhaft ausgeführte Zahlungen. Gemäß den **Vorschriften** haben **Sie** möglicherweise Anspruch auf Entschädigung für nicht genehmigte oder falsch ausgeführte Zahlungen. Im Falle einer ausgeführten Zahlung oder Abhebung von **Ihrem Globalkonto**, die nicht von **Ihnen** oder einer **bevollmächtigten Person** bewilligt wurde, werden **wir Ihnen** den Betrag der nicht autorisierten Zahlung erstatten und gegebenenfalls das belastete Zahlungskonto wieder auf den Stand bringen, auf dem es sich befunden hätte, wenn die nicht autorisierte Zahlung nicht stattgefunden hätte. Wenn **wir** eine Zahlung nicht oder fehlerhaft ausführen, werden **wir Ihnen** den Betrag des nicht oder fehlerhaft ausgeführten Zahlungsvorgangs unverzüglich nach Kenntnisnahme des Fehlers erstatten und gegebenenfalls das belastete Zahlungskonto wieder auf den Stand bringen, auf dem es sich befunden hätte, wenn der fehlerhafte Zahlungsvorgang nicht stattgefunden hätte, es sei denn, **wir** können nachweisen, dass der Zahlungsdienstleister des Begünstigten den Betrag des Zahlungsvorgangs erhalten hat. **Wir** erstatten **Ihnen** auch alle direkten Kosten, die **Sie** zu tragen haben, sowie alle Zinsen, die **Sie** infolge der nicht erfolgten oder fehlerhaften Ausführung des Zahlungsvorgangs zahlen müssen. Darüber hinaus haften **wir Ihnen** nicht für nicht autorisierte oder fehlerhaft ausgeführte Zahlungen, soweit das Gesetz nichts anderes vorsieht.

9.3 Falsche Angaben oder Ausfall der Bank des Zahlungsempfängers/Begünstigten. Soweit gesetzlich zulässig, haften wir Ihnen nicht für die Nichtausführung einer Zahlung oder die fehlerhafte Ausführung einer Zahlung, wenn die von **Ihnen** gemachten Angaben unrichtig sind, und **wir** haften nicht für Fehler, Irrtümer oder Nichterfüllung seitens des Zahlungsempfängers/der begünstigten Bank, wenn der Zahlungsempfänger/die begünstigte Bank die Zahlung nicht korrekt verarbeitet. In beiden Fällen werden **wir uns** in angemessener Weise bemühen, die mit der Zahlung verbundenen Beträge wiederzuerlangen. **Sie** oder gegebenenfalls Ihr **Business Introducer** sind für die Kosten verantwortlich, die **uns** bei einer solchen Rückforderung entstehen.

9.4 Unsere Fahrlässigkeit. Wenn ein Verlust aufgrund von Fahrlässigkeit oder Vertragsbruch **unsererseits** entstanden ist, werden wir umgehend versuchen, den Fehler zu korrigieren. Vorbehaltlich des Abschnitts 9.6 haften **wir** für direkte **Verluste** wie Bankgebühren und Zinsen, die durch **unsere** Fahrlässigkeit oder Vertragsverletzung entstanden sind. Unter keinen Umständen haften **wir** für mittelbare, unvorhersehbare oder beiläufige **Verluste**, wie z.B. entgangene Möglichkeiten.

9.5 Nichtausschluss. Keine der Bestimmungen dieser **Nutzungsbedingungen** schließt die Haftung einer der Parteien für einen Verlust aus, soweit dieser durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht wurde, oder eine andere Haftung, die gesetzlich nicht ausgeschlossen werden kann.

9.6 Haftung der Stiftung. Die **Stiftung** ist für **Verluste** in keiner Weise verantwortlich oder haftbar. **Wir** sind für jede Handlung oder Unterlassung der **Stiftung** verantwortlich und haftbar, als ob Handlungen oder Unterlassungen der **Stiftung unsere** eigenen Handlungen oder Unterlassungen im Rahmen dieser **Nutzungsbedingungen** wären.

9.7 Gesamthaftung. Mit Ausnahme von Haftungen, die im Zusammenhang mit einem Verstoß gegen Abschnitt 3 (**Datenschutzgesetzgebung**), einem Verstoß gegen Abschnitt 6 (Vertrauliche Informationen), Abschnitt 9.1 (Ihre Haftung für Verluste), Abschnitt 9.2 (Nicht genehmigte oder fehlerhaft ausgeführte Zahlungen) (jedoch nur bis zur Höhe der fälligen Rückerstattung), Abschnitt 9.5 (Nichtausschluss), Abschnitt 9.8 (Ihre Freistellungen) und Abschnitt 9.9 (Unsere Freistellungen) darf die Gesamthaftung jeder Partei gegenüber der anderen Partei (entweder unmittelbar oder als Drittbeklagte in einer Klage oder einem Verfahren) in Bezug auf diese **Nutzungsbedingungen** und allen **Handelsverträgen** nicht den Betrag der **Gebühren** übersteigen, die **Sie** innerhalb eines Jahres vor dem Datum, an dem der Klagegrund auftritt, im Rahmen oder in Bezug auf diese **Nutzungsbedingungen** an **uns** gezahlt oder zu zahlen haben.

Ungeachtet des Vorstehenden, aber immer vorbehaltlich Abschnitt 9.5 (Nichtausschluss), wenn sich der Anspruch

(a) auf einen bestimmten Vertrag bezieht, darf **unsere** maximale Haftung **Ihnen** gegenüber, unabhängig davon, ob sie sich aus einem Vertrag, einer unerlaubten Handlung oder anderweitig ergibt, unter keinen Umständen einen Betrag übersteigen, der von **uns** im Rahmen des betreffenden Vertrags verkauften Währung entspricht; oder

(b) im Zusammenhang mit einer Verletzung von Abschnitt 3 (Datenschutzgesetzgebung) ergibt, darf **unsere** Haftung Ihnen gegenüber und **Ihre** Haftung **uns** gegenüber unter keinen Umständen 1.000.000 £ übersteigen, wenn **Sie** kein **Verbraucher** sind.

Vorbehaltlich des Abschnitts 9.5. (Nichtausschluss) haftet keine der Parteien der anderen für Datenverluste, entgangene Gewinne oder konkrete, beiläufige, mittelbare Schäden oder Folgeschäden, wie auch immer diese entstehen.

9.8 Freistellung durch Sie. Soweit gesetzlich zulässig, verpflichten **Sie** sich, **uns** in vollem Umfang gegen alle Ansprüche Dritter zu verteidigen, (i) die behaupten, dass **Ihre** Handlungen in Verbindung mit Ihrer Nutzung der **Zahlungsplattform** oder der **Dienste** die Datenschutzrechte Dritter verletzen oder gegen Datenschutzgesetze verstoßen; und (ii) die sich aus oder im Zusammenhang mit Endkundendaten ergeben. In jedem Fall werden **Sie uns** (und **unsere** Direktoren, Angestellten und Beauftragten) für alle Schäden entschädigen, die **uns** gerichtlich auferlegt werden oder denen **wir** in einer von **Ihnen** unterzeichneten schriftlichen Vergleichsvereinbarung zugestimmt haben und die sich aus einem solchen Anspruch ergeben. **Wir** werden: (a) **Sie** unverzüglich schriftlich über einen solchen Anspruch benachrichtigen; (b) **Sie** ermächtigen, die Verteidigung und alle damit zusammenhängenden Vergleichsverhandlungen zu leiten; (c) **Ihnen** die Unterstützung und die Informationen zur Verfügung stellen, die vernünftigerweise notwendig sind, um einen solchen Anspruch zu verteidigen und/oder zu regeln; (d) in keinem Fall einen solchen Anspruch ohne **Ihre** vorherige schriftliche Zustimmung gefährden, regeln oder eine Haftung eingestehen, und (e) angemessene Anstrengungen unternehmen, um einen solchen Anspruch zu mindern.

9.9 Freistellung durch uns. **Wir** verpflichten **uns, Sie** in vollem Umfang gegen alle Ansprüche Dritter zu verteidigen, die behaupten, dass die Nutzung unserer **Dienste** in Übereinstimmung mit diesen **Nutzungsbedingungen** die geistigen Eigentumsrechte eines Dritten verletzt. **Wir** werden Sie auf Verlangen und in vollem Umfang von allen Schäden freistellen die Ihnen zuerkannt oder in einer von uns unterzeichneten schriftlichen Vergleichsvereinbarung vereinbart wurden und die sich aus einem solchen Anspruch ergeben. Sie sind verpflichtet, (a) **uns** unverzüglich schriftlich von einem solchen Anspruch zu benachrichtigen; (b) **uns** zu ermächtigen, die Verteidigung und alle damit verbundenen Vergleichsverhandlungen zu leiten; (c) **uns** die Unterstützung und die Informationen zukommen zu lassen, die vernünftigerweise notwendig sind, um einen solchen Anspruch abzuwehren und/oder zu regeln; (d) in keinem Fall einen solchen Anspruch ohne **unsere** vorherige schriftliche Zustimmung zu gefährden, zu regeln oder eine Haf-

ftung einzugestehen, und (e) sich in angemessener Weise zu bemühen, einen solchen Anspruch zu mindern.

10. BEENDIGUNG/KÜNDIGUNG

10.1 Laufzeit. Diese **Nutzungsbedingungen** bleiben so lange in Kraft, wie **unser Vertrag** mit **Ihnen** oder **unser Vertrag** mit Ihrem **Business Introducer** (falls zutreffend) in Kraft ist, oder so lange, wie wir **Dienste** für **Sie** erbringen.

10.2 Ordentliche Kündigung Wenn **Sie uns** von einem **Business Introducer** vorgestellt wurden und **Sie** ein **Verbraucher** sind, können **Sie** diese **Nutzungsbedingungen** mit einer Frist von einem (1) Monat schriftlich kündigen, und **wir** können diese **Nutzungsbedingungen** mit einer Frist von zwei (2) Monaten schriftlich in Papierform oder über einen **dauerhaften Datenträger** kündigen.

10.3 Kündigung aus wichtigem Grund. Beide Parteien können diese **Nutzungsbedingungen** kündigen, wenn: (i) die andere Partei einen wesentlichen Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen begeht und diesen Verstoß nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Erhalt einer schriftlichen Benachrichtigung darüber behebt, (ii) die andere Partei Gegenstand eines freiwilligen oder unfreiwilligen Konkursantrags oder eines Insolvenz-, Zwangsverwaltungs-, Liquidations- oder Vergleichsverfahrens zugunsten von Gläubigern wird, wenn ein solcher Antrag oder ein solches Verfahren nicht innerhalb von sechzig (60) Tagen nach Antragstellung abgewiesen wird.

10.4 Weitere Kündigungsgründe. **Sie** oder **wir** können jederzeit und ohne Ankündigung die **Dienste** aussetzen und/oder diese **Nutzungsbedingungen** kündigen, wenn: (i) eine Finanzaufsichtsbehörde, eine Regulierungs- oder Regierungsbehörde oder eine Strafverfolgungsbehörde eine Warnung in Bezug auf **Sie** oder **uns** ausspricht; (ii) eine Regierungs-, Aufsichts- oder Justizbehörde **uns** oder **Sie** anweist oder auffordert, diese **Nutzungsbedingungen** oder einen Vertrag auszusetzen oder zu beenden; oder (iii) ein Bankpartner von **uns** oder **Ihnen uns** oder **Sie** auffordert, diese **Nutzungsbedingungen** oder einen **Vertrag** zu beenden. **Wir** sind berechtigt, **Dienste** auszusetzen und/oder diese **Nutzungsbedingungen** jederzeit ohne Ankündigung zu kündigen, wenn wir Grund zu der Annahme haben, dass **Sie** oder ein **Endkunde** in Betrug, Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung verwickelt sind, oder wenn **wir** Grund zu der Annahme haben, dass **Sie** oder ein **Endkunde** uns dazu veranlassen könnten, gegen **unsere** interne Risikopolitik zu verstoßen.

10.5 Kündigungswirkung. Die Kündigung dieser **Nutzungsbedingungen** führt automatisch zur Beendigung des **Vertrags** und die Kündigung des **Vertrags** führt automatisch zur Beendigung dieser **Nutzungsbedingungen**. Mit dem Datum des Inkrafttretens der Kündigung: (i) stellen **Sie** unverzüglich jegliche Nutzung der **Zahlungsplattform** ein und geben alle Kopien von Dokumentationen, Notizen und anderen Materialien zurück, die die **Zahlungsplattform** enthalten oder betreffen; (ii) werden alle **Ihre** Zahlungsverpflichtungen im Rahmen dieser **Nutzungsbedingungen** oder im Rahmen **unseres Vertrags** mit **Ihnen** oder im Rahmen unseres **Vertrags** mit **Ihrem Business Introducer**, falls zutreffend, sofort fällig und zahlbar; (iii) werden **wir Ihnen** auf Verlangen alle Gelder zurückgeben, die sich in **unserem** Besitz befinden; und (iv) wird jede Partei innerhalb von dreißig (30) Tagen nach einer solchen Kündigung dieser **Nutzungsbedingungen** alle vertraulichen Informationen der anderen Partei, die sich in ihrem Besitz befinden, zurückgeben und keine Kopien dieser vertraulichen Informationen anfertigen oder aufbewahren, es sei denn, dies ist erforderlich, um geltende gesetzliche oder buchhalterische Aufbewahrungspflichten zu erfüllen. Um Zweifel auszuschließen: Die Kündigung durch eine der beiden Parteien hat keine Auswirkungen auf zuvor abgeschlossene **Verträge** und entbindet keine der Parteien von ausstehenden Verpflichtungen, die sich aus diesen **Nutzungsbedingungen** ergeben, noch entbindet sie **Sie** von Verpflichtungen, die sich aus einem vor der Kündigung geschlossenen Vertrag ergeben.

10.6 Fortgeltung. Die folgenden Bestimmungen überdauern den Ablauf oder die Beendigung dieser **Nutzungsbedingungen** und des **Vertrags**: Abschnitte 3, 6, 9 und 10 sowie alle anderen Bestimmungen, die ihrer Natur nach die Beendigung des **Vertrags** überdauern sollen. Alle Beträge, die **Sie uns** im Rahmen dieser **Nutzungsbedingungen** schulden, werden sofort fällig und zahlbar, wenn **unser Vertrag** mit **Ihnen** oder unser Vertrag mit **Ihrem Business Introducer**, falls zutreffend, ausläuft oder gekündigt wird.

11. SONSTIGES

11.1 Beziehungen zwischen den Vertragspartei-en. Sofern nicht ausdrücklich in einem Anhang zu diesen **Nutzungsbedingungen** dargelegt, begründet keine Bestimmung dieser **Nutzungsbedingungen** einen Personenverband oder ein Beauftragtenverhältnis zwischen den Parteien für irgendeinen Zweck. Keine Partei ist befugt, die andere Partei in irgendeiner Weise oder zu irgendeinem Zweck zu binden, im Namen der anderen Partei **Verträge** zu schließen oder für sie eine Haftung zu begründen, und keine Partei darf sich als befugt ausgeben, dies zu tun.

11.2 Änderungen an der Zahlungsplattform. **Wir** behalten uns das Recht vor, die **Zahlungsplattform** jederzeit zu modifizieren und Änderungen vorzunehmen, die **wir** für notwendig erachten, um geltende Gesetze und Vorschriften oder geschäftliche Erfordernisse zu erfüllen, vorausgesetzt, dass eine solche Modifikation nach unserem vernünftigen Ermessen die Funktionalität der **Zahlungsplattform** nicht beeinträchtigt. Soweit möglich, werden **wir Sie** über eine solche Änderung informieren, sobald dies nach **unserer** Entscheidung, die Änderung vorzunehmen, möglich ist.

11.3 Abtretung. **Sie** stimmen hiermit im Voraus (bij voorbaat) zu, dass **wir** unsere Rechte aus diesen **Nutzungsbedingungen** jederzeit an (i) eine oder mehrere unserer **Konzerngesellschaften** und/oder (ii) eine Person im Rahmen einer Fusion, Konsolidierung oder eines Verkaufs eines wesentlichen Teils unseres Geschäfts, auf den sich diese **Nutzungsbedingungen** beziehen, abtreten können. **Sie** dürfen **Ihre** Rechte oder Verpflichtungen im Rahmen dieser **Nutzungsbedingungen** nur mit **unserer** vorherigen schriftlichen Zustimmung abtreten oder übertragen, wobei diese Zustimmung nicht unangemessen verweigert, bedingt oder verzögert werden darf.

11.4 Anwendbares Recht und Gerichtsstand. Diese **Nutzungsbedingungen** (und alle außervertraglichen Verpflichtungen, die sich aus oder in Verbindung mit diesen ergeben) unterliegen niederländischem Recht und sind nach diesem auszulegen. Für die Beilegung von Streitigkeiten oder Ansprüchen, die im Zusammenhang mit diesen **Nutzungsbedingungen** und/oder den hierin angebotenen **Diensten** (einschließlich in Bezug auf außervertragliche Verpflichtungen) entstehen, sind ausschließlich die Gerichte in Amsterdam, Niederlande, zuständig. Bitte beachten **Sie** außerdem, dass **Sie** als **Verbraucher** Streitigkeiten zur Online-Streitbeilegung bei der [Online-Streitbeilegungsplattform der Europäischen Kommission](https://ec.europa.eu/consumers/odr) unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> einreichen können.

11.5 Werbung. **Wir** werden gegebenenfalls **Ihren** Namen, **Ihr** Logo und **Ihre** Kontaktinformationen in Verzeichnisse unserer Abonnenten von **Diensten** und andere allgemeine Werbematerialien aufnehmen, um die Nutzung der **Zahlungsplattform** allgemein zu fördern. **Wir** werden jedoch die Verwendung **Ihres** Namens, Logos und **Ihrer** Kontaktinformationen unverzüglich einstellen, wenn **Sie uns** dazu auffordern. Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Bestimmungen darf keine Partei ohne die schriftliche Zustimmung der anderen Partei eine Pressemitteilung über ihre Geschäftsbeziehung herausgeben. Keine der Parteien darf die Marke

oder den Handelsnamen der anderen Partei ohne deren schriftliche Zustimmung verwenden.

11.6 Gesamte Vereinbarung und Verzicht. Diese **Nutzungsbedingungen** stellen zusammen mit allen Dokumenten, auf die hierin Bezug genommen wird, die gesamte Vereinbarung zwischen **Ihnen** und **uns** in Bezug auf den Gegenstand dieser Vereinbarung dar. Alle früheren Vereinbarungen, Zusicherungen und Erklärungen in Bezug auf diesen Vertragsgegenstand sind damit aufgehoben. Das Versäumnis einer Partei, ihre Rechte gemäß diesen **Nutzungsbedingungen** auszuüben oder durchzusetzen, gilt nicht als Verzicht auf eine Durchsetzung bei späteren Verletzungen.

11.7 Salvatorische Klausel. Die Bestimmungen dieser **Nutzungsbedingungen** sind unabhängig voneinander, und die Nichtigkeit oder Nichtdurchsetzbarkeit einer Bestimmung berührt nicht die Gültigkeit oder Durchsetzbarkeit der anderen Teile dieser **Nutzungsbedingungen**.

11.8 Abwerbverbot. Während der Laufzeit dieser **Nutzungsbedingungen** und der Laufzeit des **Vertrags** sowie für einen Zeitraum von sechs (6) Monaten danach darf keine Partei die **Dienste** eines Mitarbeiters, Auftragnehmers oder Unterauftragnehmers der anderen Partei, der **Dienste** im Zusammenhang mit diesen **Nutzungsbedingungen** oder einem Vertrag erbracht hat, ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der anderen Partei abwerben oder einstellen. Nichts in dieser Vereinbarung hindert eine Partei daran, einen Mitarbeiter oder Unterauftragnehmer einzustellen oder zu beauftragen, der sich unaufgefordert auf eine ausgeschriebene Stelle beworben hat.

11.9 Änderungen. **Wir** behalten **uns** das Recht vor, diese **Nutzungsbedingungen** zu ändern, indem **wir Sie** mindestens zwei (2) Monate im Voraus schriftlich benachrichtigen und **Ihnen** die überarbeiteten Bedingungen per Post, E-Mail oder auf anderem elektronischen Wege zusenden. Solche Änderungen treten zu dem in der schriftlichen Mitteilung angegebenen Datum in Kraft, und sofern **wir** nicht schriftlich etwas anderes vereinbart haben, berührt eine Änderung keine gesetzlichen Rechte oder Pflichten, die bereits vor dem in der Mitteilung angegebenen Datum entstanden sind. Ungeachtet des Vorstehenden muss jede Änderung dieser Nutzungsbedingungen, die sich wesentlich und nachteilig auf Sie auswirkt, zunächst schriftlich vereinbart und von uns und Ihnen unterzeichnet werden, und für den Fall, dass die Parteien nicht in der Lage sind, eine Einigung zu erzielen, und wir eine solche Änderung dieser Nutzungsbedingungen in jedem Fall umsetzen, haben Sie das Recht, diese Nutzungsbedingungen nach eigenem Ermessen und ohne jegliche Haftung unverzüglich zu kündigen.

11.10 Höhere Gewalt. Sollte eine der Vertragsparteien aufgrund von Streiks, Aussperrungen, Arbeitskämpfen, Stromausfällen, Unruhen, terroristischen Handlungen, Aufständen, Kriegen, Erdbeben, Bränden, Erdbeben, Tsunamis, Pandemien oder in Fällen, in denen diese Handlungen oder Unterlassungen auf unsere Verpflichtungen gemäß den Bestimmungen des EU-Rechts oder des nationalen Rechts zurückzuführen sind oder aus ähnlichen Gründen, die nicht auf das Verschulden der betreffenden Partei zurückzuführen sind, an der Ausführung von Handlungen, die gemäß diesen **Nutzungsbedingungen** erforderlich sind, in Verzug gebracht, behindert oder verhindert werden, so hat die betreffende Partei die andere Partei in angemessener Zeit von dieser Verzögerung zu unterrichten. Die Partei, die bei der Ausführung von Arbeiten oder Handlungen, die gemäß diesen **Nutzungsbedingungen** erforderlich sind, in Verzug ist, muss die andere Partei so schnell wie möglich von dem Verzug in Kenntnis setzen; die verzögerte Ausführung einer solchen Handlung ist für die Dauer des Verzugs entschuldigt und die Frist für die Ausführung einer solchen Handlung wird um den Zeitraum verlängert, der dem Zeitraum des Verzugs entspricht. Wir haften Ihnen nicht, wenn wir unsere Verpflichtungen aufgrund von Faktoren, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, nicht erfüllen können. Besteht ein Ereignis höherer Gewalt über einen Zeitraum von mehr als 30 Tagen, kann die andere Partei diese Nutzungsbedingungen und alle damit verbundenen Verträge kündigen.

11.11 Rechte Dritter. Personen, die nicht benannte Vertragsparteien sind, können Rechte gemäß Artikel 6:253 und 6:254 Absatz 2 des Niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs nicht geltend machen. Unbeschadet der Allgemeingültigkeit des Vorstehenden sind **Sie** (und nicht ein **Endkunde**) die Gegenpartei eines Vertrags und der Empfänger der **Dienste**.

11.12 Bekanntmachungen und Mitteilungen. Alle Mitteilungen, die gemäß diesen **Nutzungsbedingungen** zu machen sind, gelten als zugestellt, wenn sie persönlich übergeben werden, 48 Stunden nach der Aufgabe zur Post (wobei Tage, die keine **Geschäftstage** sind, nicht berücksichtigt werden) und nach Abschluss der Übermittlung, wenn sie per E-Mail oder auf anderem elektronischen Wege gesendet werden. Jegliche Kommunikation in Bezug auf diese **Nutzungsbedingungen** und die hierin vorgesehenen **Dienste**, ob mündlich oder schriftlich, bedarf der englischen Sprache. Sofern in diesen **Nutzungsbedingungen** nichts anderes angegeben ist, können alle Mitteilungen mit allen angemessenen Mitteln erfolgen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Telefon, Brief, elektronische Post oder andere elektronische Mittel. **Wir** behalten uns das Recht vor, von **Ihnen** eine schriftliche Bestätigung

aller von Ihnen an uns gerichteten mündlichen Mitteilungen zu verlangen.

11.13 Beschwerden. Bitte teilen **Sie uns** mit, wenn **Sie** das Gefühl haben, dass wir **Ihre** Erwartungen bei der Erbringung unserer **Dienste** nicht erfüllt haben oder wenn **Sie** der Meinung sind, dass **wir** einen Fehler gemacht haben. **Wir** verfügen über interne Verfahren zur fairen und raschen Bearbeitung von Beschwerden. Eine Kopie **unseres** Beschwerdeverfahrens ist auf Anfrage und auf der **Website** erhältlich. Wenn **Sie** mit der Entscheidung in **unserer** abschließenden Antwort nicht zufrieden sind, können **Sie** Ihre Beschwerde an das Beschwerdegericht für Finanzdienstleistungen (KiFiD) richten:

Postbus 93257
2509 AG, DEN HAAG
Telefon: +31 70-333 8 999
www.kifid.nl

11.14 Informationen Sie können während **unserer** Geschäftsbeziehung jederzeit eine Kopie dieser **Nutzungsbedingungen** und aller von **Ihnen** unterzeichneten **Handelsverträge** mit **uns** anfordern.

11.15 Der englische Text hat Vorrang. Für den Fall, dass diese **Nutzungsbedingungen** in eine Fremdsprache übersetzt werden, ist im Falle eines Konflikts oder einer Abweichung zwischen der englischsprachigen und der fremdsprachigen Version die Version in englischer Sprache vorrangig.

ANLAGE 1 - ZAHLUNGSDIENSTE – GLOBALKONTO (EU)

Die folgenden Bestimmungen gelten für Zahlungsdienste - Globalkonto (EU)

1. Rechte und Pflichten. Diese **Nutzungsbedingungen** legen wichtige Rechte und Pflichten fest, einschließlich **unserer** Haftung **Ihnen** gegenüber gemäß den Vorschriften, die gelten, wenn **Sie** ein **Globalkonto** eröffnen und **uns** bitten, **Zahlungsdienste** zu erbringen - **Globalkonto**.

2. Geltungsbereich der Vorschriften. Die Vorschriften gelten für alle **Zahlungsdienste - Globalkonto**, einschließlich der von **Currencycloud** für Sie gehaltenen Guthaben und aller Zahlungen, die **Currencycloud** auf Ihre Anweisung oder die Anweisung einer **bevollmächtigten Person** ausführt.

3. Kontostatus. Ihr **Globalkonto** ist ein E-Geld-Konto, mit dem **Sie** elektronische Zahlungen senden und empfangen können. Das elektronische Geld auf **Ihrem Globalkonto** wird in Übereinstimmung mit den **Vorschriften** und anderen geltenden Gesetzen ausgegeben. Wenn **Sie Ihr Globalkonto** wie unten beschrieben schließen, verfällt das elektronische Geld auf **Ihrem Globalkonto** nicht, es wird jedoch nicht verzinst.

Sie können Ihr **Globalkonto** aufladen und Zahlungen von **Ihrem Globalkonto** vornehmen. Für diese Zwecke umfasst die Ausführung von Zahlungen von **Ihrem Globalkonto** auch Zahlungen an Drittbegünstigte oder die Anweisung, Gelder auf Ihrem **Globalkonto** auf ein anderes Konto in **Ihrem** Namen bei einem Dritten zu überweisen.

Sie nehmen zur Kenntnis, dass es sich bei elektronischen Geldkonten nicht um Bankkonten handelt und daher das niederländische Einlagensicherungssystem (depositogarantiestelsel) für Ihr **Globalkonto** nicht gilt. **Wir** halten **uns** strikt an die gesetzlichen Vorschriften, die die Sicherheit und Liquidität der auf elektronischen Geldkonten eingezahlten Gelder gewährleisten sollen; in dem unwahrscheinlichen Fall, dass die **Stiftung** zahlungsunfähig wird, können **Sie** jedoch das auf **Ihrem Globalkonto** befindliche elektronische Geld verlieren. Weitere Informationen darüber, wie **wir** Kundengelder schützen, finden **Sie** in Abschnitt 11 dieser Anlage oder erhalten **Sie** vom **Kundensupport**.

Wir behandeln das elektronische Geld auf einem auf **Ihren** Namen registrierten **Globalkonto** als **Ihr** Eigentum, und keine andere Person als der Inhaber des **Globalkontos** hat irgendwelche Rechte in Bezug auf die auf einem **Globalkonto** gehaltenen Gelder. **Sie** sind nicht berechtigt, Ihr **Globalkonto** an einen Dritten abzutreten oder zu übertragen oder einem Dritten auf andere Weise ein rechtliches oder billigkeitsrechtliches Interesse daran einzuräumen, es sei denn, ein Gericht oder eine zuständige Auf-

sichtsbehörde verlangt dies von **Ihnen**; in diesem Fall werden wir alle wirtschaftlich vertretbaren Anstrengungen unternehmen, um **Sie** bei der Durchführung einer solchen Abtretung, Übertragung oder Einräumung zu unterstützen.

Ihr Globalkonto kann aufgrund von Sicherheits- und rechtlichen Anforderungen, die **wir** jeweils nach unserem billigen Ermessen bestimmen, Beschränkungen bei der Einzahlung, Auszahlung oder Umwandlung unterliegen. **Sie** können aufgefordert werden, Sicherheitsfragen zu beantworten oder andere Prozesse zu durchlaufen, die **wir** im Zusammenhang mit einer Finanzierung oder Zahlungstransaktion angemessenerweise verlangen können. Wenn **wir** rechtlich dazu in der Lage sind, werden **wir Sie** so schnell wie möglich schriftlich benachrichtigen, nachdem **wir** festgestellt haben, dass Finanzierungs- oder Zahlungsbeschränkungen auferlegt werden müssen.

Wir behalten **uns** das Recht vor, nach eigenem begründbaren Ermessen alle notwendigen Überprüfungen in Bezug auf Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung, Betrug oder andere illegale Aktivitäten durchzuführen, bevor **wir** einen Zahlungsvorgang verarbeiten.

Für bestimmte Transaktionen können **Gebühren** anfallen.

4. Eröffnung eines Kontos. Um unsere **Zahlungsdienste - Globalkonto** nutzen zu können, müssen **Sie** zunächst ein **Globalkonto** bei **uns** eröffnen. Mit der Eröffnung eines **Globalkontos** bei **uns** bestätigen **Sie** auch, dass **Sie** (i) über einen regelmäßigen Zugang zum Internet und zu E-Mail verfügen und (ii) in der Lage sind, Informationen, die **Ihnen** per E-Mail und auf anderen elektronischen Wegen, einschließlich von **Currencycloud Direct**, zugesandt werden, auf einem **dauerhaften Datenträger** zu speichern, indem **Sie** alle elektronischen Mitteilungen und Informationen, die **Ihnen** von **uns** (über **Currencycloud Direct** oder per E-Mail oder Telefon) zur Verfügung gestellt werden, ausdrucken oder anderweitig aufbewahren. **Sie** müssen sicherstellen, dass **Ihre** Kontaktdaten auf dem neuesten Stand sind und dass **Sie** jederzeit Zugang zu diesen Mitteilungen und Informationen haben.

5. Gemeinschaftskonten. Wenn **Sie** ein Gemeinschaftskonto bei **uns** eröffnen, bestätigen **Sie** und nehmen Sie zur Kenntnis, dass: (i) **Sie** gesamtschuldnerisch für alle **uns** geschuldeten Gelder haften, (ii) alle Mitteilungen in Bezug auf Ihr Gemeinschaftskonto an alle Kontoinhaber gesendet werden, (iii) jeder Kontoinhaber uns Anweisungen

in Bezug auf **Ihr** Gemeinschaftskonto erteilen kann, (iv) **wir** nicht verpflichtet sind, alle Kontoinhaber um ihre Zustimmung zu Anweisungen eines Kontoinhabers zu bitten; **wir** können jedoch von allen Kontoinhabern die Zustimmung zu einer Anweisung verlangen, wenn **wir** dies für erforderlich halten, (v) die Schließung Ihres Gemeinschaftskontos die Zustimmung aller Kontoinhaber erfordert, (vi) **Sie** Ihr Gemeinschaftskonto nicht für geschäftliche Zwecke nutzen werden, (vii) im Falle des Todes eines Kontoinhabers das Konto nicht als Teil des Nachlasses des verstorbenen Kontoinhabers betrachtet wird und der verbleibende Kontoinhaber das Konto weiterführen kann. **Wir** behalten uns das Recht vor, ein Gemeinschaftskonto nach unserem alleinigen Ermessen zu schließen, wenn einer der Kontoinhaber aus irgendeinem Grund aus dem Konto entfernt wird oder dieses verlässt.

6. Kontoführung. **Sie** müssen sicherstellen, dass die auf **Ihrem Globalkonto** gespeicherten Informationen stets vollständig, zutreffend und auf dem neuesten Stand sind, und **wir** haften nicht für **Verluste**, die sich daraus ergeben, dass **Sie** dies nicht tun. **Wir** können **Sie** jederzeit auffordern, die Richtigkeit dieser Informationen zu bestätigen und/oder Dokumente oder andere Nachweise vorzulegen.

Wir können **Sie** über **Currencycloud Direct** oder per E-Mail mit Informationen oder Mitteilungen zu Ihrem **Globalkonto** und den **Zahlungsdiensten - Globalkonto** kontaktieren. Es liegt in **Ihrer** Verantwortung, die ordnungsgemäße Funktion **Ihres** E-Mail-Kontos oder anderer Kommunikationsmittel, die **Sie** mit **Ihrem Globalkonto** registriert haben, regelmäßig zu überprüfen und Nachrichten, die Ihr **Globalkonto** und die **Zahlungsdienste - Globalkonto** betreffen, unverzüglich abzurufen und zu lesen. **Wir** haften nicht für **Verluste**, die sich daraus ergeben, dass **Sie** dies nicht tun.

Einzahlungen, Zahlungen oder Umrechnungen werden in **Ihrem Globalkonto** angezeigt, und **Sie** sollten **Ihren** Globalkontostand und den Transaktionsverlauf regelmäßig überprüfen. Melden **Sie** Unregelmäßigkeiten oder klären Sie Ihre Fragen so schnell wie möglich, indem Sie sich an den **Kundensupport** wenden.

7. Kontoschließung. **Sie** können Ihr **Globalkonto** jederzeit schließen, indem **Sie** sich an den **Kundensupport** wenden und den zu diesem Zeitpunkt bestehenden Überschuss abheben.

8. Einzahlungen auf Ihr Konto und Zahlungseingang. Die von **Ihnen** oder einem Dritten gezahlten Beträge werden **Ihrem Globalkonto** an dem Werktag gutgeschrieben, an dem sie bei der **Stiftung** eingehen. Wenn die **Stiftung** Einzahlun-

gen nach 16.30 Uhr britischer Zeit an einem **Geschäftstag** oder an einem Tag, der kein **Geschäftstag** ist, erhält, werden die Einzahlungen als am nächsten **Geschäftstag** eingegangen betrachtet. **Wir** sind nicht für die Einzahlungen verantwortlich, bevor sie bei der **Stiftung** eingegangen sind.

Sollten Zahlungen einer Rückbuchung unterliegen, werden **wir** die rückgängig gemachte Transaktion vom Saldo Ihres **Globalkontos** abziehen. Sollte der Saldo **Ihres Globalkontos** nicht ausreichen, um die Rückbuchung zu decken, behalten **wir** uns das Recht vor, von **Ihnen** eine Rückzahlung zu verlangen.

Sie sollten die Zahlungseingänge regelmäßig mit **Ihren** eigenen Unterlagen abgleichen. Bitte beachten **Sie**, dass die Gutschrift von Einzahlungen auf **Ihr Globalkonto** nicht bedeutet, dass diese Transaktionen nicht rückgängig gemacht werden können. **Wir** behalten uns das Recht vor, eine Zahlung zurückzubuchen, wenn der **Zahler** bzw. die Bank oder der Dienstleister des **Zahlers** eine Zahlung auf **Ihr Globalkonto** zurückgebucht hat (oder dies mit hinreichender Wahrscheinlichkeit tun wird).

Alle Zahlungen an die **Stiftung** müssen einer eindeutigen und vollständigen Referenz zuzuschreiben sein, damit **wir** die Einzahlung Ihrem **Globalkonto** gutschreiben können. Weitere Einzelheiten dazu, welche Referenzen verwendet werden müssen, sind im **Kundensupportcenter** zu finden.

Es liegt in **Ihrer** Verantwortung sicherzustellen, dass für jeden Zahlungseingang genaue, vollständige und zutreffende Referenzen angegeben werden, damit **wir** die Einzahlungen **Ihrem Globalkonto** gutschreiben können. Wenn keine oder eine falsche Referenz angegeben wird, können **wir** keine Gutschrift auf **Ihr Globalkonto** vornehmen. In solchen Fällen haften **wir** oder die **Stiftung** nicht für **Verluste**, die **Sie** erleiden, obwohl wir **uns** in angemessener Weise bemühen werden, falsche und ungenau referenzierte Zahlungen auf oder von Ihrem **Globalkonto** zu untersuchen und gutzuschreiben oder zurückzugeben.

9. Zahlung senden. **Wir** leiten Zahlungen gemäß **Ihren** Anweisungen oder denen **Ihrer bevollmächtigten Personen** an Drittbegünstigte oder ein anderes auf **Ihren** Namen geführtes Konto weiter, das **Sie uns** gemäß **Ihren** Anweisungen angeben. Bei Zahlungen an **Sie** selbst und nicht an einen Drittbegünstigten leistet die **Stiftung** nur dann eine Zahlung auf ein Bankkonto, wenn **Sie** als Inhaber dieses Bankkontos angegeben sind.

Alle Zahlungsanweisungen müssen über die **Zahlungsplattform** erfolgen.

Es liegt in **Ihrer** Verantwortung, sicherzustellen, dass **uns** über die **Zahlungsplattform** genaue, vollständige und zutreffende Zahlungsanweisungen für den Empfänger einer Zahlung (einschließlich Zahlungen an **Sie** selbst) übermittelt werden. Dazu gehört unter anderem, dass **Sie uns** die korrekten Daten des Empfängers mitteilen, an den **Sie** die Zahlung überweisen möchten. Wenn **Sie** falsche Angaben zum Begünstigten machen, haften **wir** oder die **Stiftung** nicht für den Ihnen entstandenen Schaden, obwohl **wir uns** in angemessener Weise bemühen werden, **Ihnen** bei der Wiedererlangung Ihrer Zahlung zu helfen. **Wir** behalten **uns** das Recht vor, **Ihnen** eine Gebühr in Rechnung zu stellen, um unsere angemessenen Kosten dafür zu decken.

Sie sind verpflichtet, **uns** innerhalb von zwei (2) **Geschäftstagen** nach **unserer** Aufforderung zusätzliche Informationen zu einer Zahlung zu übermitteln.

Sie erklären sich damit einverstanden, dass **wir Ihnen** vollständigen Namen, **Ihre** Adresse und Ihre Kontonummer (sowie alle anderen Angaben, die zur Einhaltung unserer Verfahren zur Bekämpfung von Geldwäsche erforderlich sind) in die Zahlungsdaten aufnehmen, die an die Bank oder den Zahlungsdienstleister des Empfängers übermittelt werden, um die Vorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche einzuhalten. Wenn **Sie** die **Stiftung** anweisen, eine Zahlung an einen neuen oder einen bestehenden Begünstigten zu leisten, und die Angaben zu dem Konto des Begünstigten durch eine mündliche Anweisung (z. B. per Telefon, Videokonferenz oder auf ähnliche Weise) oder anderweitig durch eine nicht schriftliche Mitteilung übermittelt werden, senden **wir Ihnen** eine E-Mail mit den von **Ihnen** angegebenen Angaben zum Konto des Begünstigten.

Sie oder eine **bevollmächtigte Person** können eine Zahlungsanweisung für einen künftigen Zahlungsausgang jederzeit vor der Ausführung der Zahlung über die **Zahlungsplattform** widerrufen oder stornieren.

Sie oder eine **bevollmächtigte Person** sind dafür verantwortlich, über die **Zahlungsplattform** zu bestätigen, dass eine Zahlungsanweisung bei **uns** eingegangen ist und von **uns** verarbeitet wurde. **Wir** haften nicht für **Verluste**, wenn **uns** von **Ihnen** oder einer **bevollmächtigten Person** irrtümliche doppelte Zahlungsanweisungen übermittelt werden.

Wenn **wir** eine Zahlungsanweisung (über die **Zahlungsplattform**) bis 16.30 Uhr britischer Zeit an einem **Geschäftstag** erhalten, gilt Ihre Zahlungsanweisung als an diesem **Geschäftstag** bei uns eingegangen. Wenn **Ihre** Zahlungsanweisung nach 16.30 Uhr britischer Zeit oder an einem Tag, der

kein **Geschäftstag** ist, eingeht, gilt Ihre Zahlungsanweisung als am nächsten **Geschäftstag** eingegangen. **Ihre** Zahlungsanweisung wird zum frühestmöglichen Zahlungstermin ausgeführt, es sei denn, **Sie** haben ein bestimmtes Datum in der Zukunft gewünscht. Die Zahlungszyklen werden hier angezeigt:

<https://help.currencycloud.com/world/payment-schedules/>

Wenn **Sie** Kenntnis von nicht autorisierten oder falsch ausgeführten Zahlungen haben, müssen **Sie** uns sobald möglich telefonisch oder schriftlich benachrichtigen, andernfalls können **wir Ihnen** gegenüber nicht haftbar gemacht werden. Um eine Erstattung für eine nicht autorisierte oder falsch ausgeführte Zahlungstransaktion auf **Ihr Globalkonto** zu beantragen, müssen **Sie uns** unverzüglich nach Bekanntwerden der nicht autorisierten oder falsch ausgeführten Transaktion und in jedem Fall spätestens dreizehn (13) Monate nach dem Abbuchungsdatum der Transaktion benachrichtigen.

Bei internationalen Geldtransfers müssen Einzahlungen oft zwischen mehreren zwischengeschalteten Stellen übertragen werden, die über unsere eigenen Anbieter von direkten **Zahlungsdiensten** hinausgehen. Diese zwischengeschalteten Stellen oder die Bank des Empfängers können eine Gebühr erheben. **Sie** nehmen zur Kenntnis, dass diese **Gebühren** nicht immer im Voraus berechnet werden können und dass **Sie** damit einverstanden sind, für diese **Gebühren** aufzukommen. **Wir** haften nicht für **Verluste**, die sich aus solchen **Gebühren** ergeben, die auf **Ihre** Zahlung angerechnet werden.

Vorbehaltlich der **Vorschriften** können **wir Ihre** Zahlungsanweisung verweigern, weil **Sie** z. B. gegen diese **Nutzungsbedingungen** verstoßen oder **wir** berechtigterweise annehmen, dass die Zahlung rechtswidrig ist. Unter diesen Umständen werden **wir Sie** unverzüglich unter Verwendung der von **Ihnen** angegebenen Kontaktdaten benachrichtigen und, soweit möglich, die Gründe für **unsere** Ablehnung sowie das Verfahren zur Berichtigung etwaiger Fehler bei den Zahlungsangaben, die zu der Ablehnung geführt haben, angeben; **wir** behalten uns jedoch das Recht vor, **Ihnen** eine Gebühr zur Deckung unserer angemessenen Kosten für diese Maßnahme in Rechnung zu stellen. **Wir** sind nicht verpflichtet, **Ihnen** mitzuteilen, dass **wir uns** weigern, die vorgeschlagene Transaktion durchzuführen, wenn **wir** vernünftigerweise davon ausgehen, dass eine solche Mitteilung rechtswidrig wäre.

10. Verbotene Zahlungen. **Wir** behalten **uns** das Recht vor, nach vernünftigem Ermessen Bedingungen für die „zulässige Nutzung“ in Bezug auf den Betrieb Ihres **Globalkontos** und die Erbringung

von **Zahlungsdiensten** festzulegen, einschließlich des Verbots bestimmter Kategorien von Zahlungstransaktionen, z. B. Zahlungen in Bezug auf die Bereiche Glücksspiel, Bitcoins und virtuelle Währungen, indem **wir** diese auf der **Website** angeben.

Sie dürfen **Ihr Globalkonto** nicht für illegale Zwecke verwenden, insbesondere nicht für Betrug und Geldwäsche. **Wir** werden jede verdächtige Aktivität an die zuständige Strafverfolgungsbehörde melden.

Wenn **Sie** eine Transaktion durchführen oder versuchen, eine Transaktion durchzuführen, die gegen die in diesem Abschnitt enthaltenen Verbote verstößt, behalten **wir uns** das Recht vor, die Transaktion rückgängig zu machen und/oder **Ihr Globalkonto** zu schließen oder zu sperren und/oder die Transaktion den zuständigen Strafverfolgungsbehörden zu melden und/oder Schadenersatz von Ihnen zu verlangen.

11. Schutzmaßnahmen. Zahlungen, die im Austausch für ausgegebenes elektronisches Geld entgegengenommen werden, unterliegen den im niederländischen Gesetz über die Finanzaufsicht (Wft) und den dazu erlassenen Vorschriften festgelegten Sicherheitsanforderungen und werden als „relevante Finanzmittel“ bezeichnet.

Für die Zwecke dieses Abschnitts bezeichnet der Begriff „relevante Finanzmittel“ alle von **Ihnen** oder zu **Ihren** Gunsten erhaltenen Beträge sowie elektronisches Geld, das im Austausch für diese Zahlungen ausgegeben wird. Die relevanten Finanzmittel werden in der **Stiftung** gehalten, die von **Currencycloud** unabhängig ist. Mit dieser Vorgehensweise soll sichergestellt werden, dass im Falle **unserer** Zahlungsunfähigkeit oder im Falle einer finanziellen Forderung gegen **uns** kein Gläubiger oder

Antragsteller auf die Finanzmittel in der **Stiftung** zugreifen kann. Dies liegt daran, dass keine andere Person oder Institution irgendwelche Rechte oder Interessen an den Finanzmitteln in der **Stiftung** haben darf, wie z.B. ein Pfandrecht an den Geldern auf diesen Konten. Die relevanten Finanzmittel fallen nicht unter das niederländische Einlagensicherungssystem (depositogarantiestelsel).

Wenn **Sie** der **Stiftung** Gelder überweisen, um eine Einzahlung in Bezug auf ein **Termingeschäft** zu leisten, gehen das vollständige Eigentum und der Rechtsanspruch an diesen Geldern auf **uns** über und diese Gelder gelten als **unsere** Gelder, vorbehaltlich der Verrechnung dieser Gelder mit Ihren Zahlungsverpflichtungen bei der Abwicklung oder Glattstellung des/der **Termingeschäfts/Termingeschäfte**. Da es sich nicht um relevante Finanzmittel handelt, werden sie auf **unser** Geschäftskonto eingezahlt und sind nicht durch die Trennungsvorschriften der **Vorschriften** geschützt.

Wenn **Sie uns** Gelder zur Zahlung von **Margen** oder **Margenausgleich** überweisen, gehen das vollständige Eigentum und der Rechtsanspruch an diesen Geldern auf **uns** über und diese Gelder werden als **unsere** Gelder betrachtet. Da es sich nicht um relevante Finanzmittel handelt, werden sie auf **unser** Geschäftskonto eingezahlt und sind nicht durch die Trennungsvorschriften der **Vorschriften** geschützt.

Gemäß den **Vorschriften** zahlen wir keine Zinsen auf Einzahlungen an **uns**, einschließlich Guthaben auf getrennten Konten oder Kundenkonten, und **wir** können alle Zinsen, die auf Einzahlungen auf Konten anfallen, zu **unserem** eigenen Vorteil einbehalten.

ANLAGE 2 - FREMDWÄHRUNGSDIENST(EU)

Die folgenden Bestimmungen gelten für den Fremdwährungsdienst (EU)

1. Einzelverträge. Jeder Vertrag ist ein individueller Vertrag, und **wir** können jederzeit und nach **unserem** alleinigen Ermessen ablehnen, für einen Vertrag Bedingungen anzubieten.

2. Nur Durchführung. **Wir** beraten **Sie** nicht im Zusammenhang mit den **Diensten** (z. B. bei der Entscheidung, ob ein Vertrag abgeschlossen werden soll oder nicht, und in Bezug auf den Zeitpunkt). **Wir** können Marktinformationen zur Verfügung stellen, aber dies stellt keine Anlageberatung dar. **Wir** können keine Verantwortung für **Ihre** Entscheidung, einen Vertrag zu schließen, übernehmen. Jede Entscheidung für eine Transaktion ist Ihre Entscheidung und **wir** haften nicht für **Verluste** oder Opportunitätsverluste, wenn sich die Wechselkurse vor oder nach Ihrer Transaktion ändern.

Sie erklären sich damit einverstanden, dass **Sie** die **Verträge** im Zusammenhang mit Ihrem rechtmäßigen zukünftigen Zahlungsbedarf und nicht zu Spekulations- oder Investitionszwecken verwenden. **Wir** können es ablehnen, mit **Ihnen** Transaktionen vorzunehmen, wenn **wir** Grund zu der Annahme haben, dass **Sie** einen Vertrag oder die **Dienste** zu Investitions- oder Spekulationszwecken nutzen und **wir** können einen **Vertrag** gemäß Abschnitt 7 dieses Anhangs **glattstellen**.

3. Termingeschäfte. **Sie** erklären sich hiermit einverstanden, **Termingeschäfte** nur zu dem Zweck abzuschließen, die Zahlung für identifizierbare Waren, **Dienste** oder Direktinvestitionen zu erleichtern. **Sie** erklären sich damit einverstanden, dass **wir uns** das Recht vorbehalten, die Annahme einer Anweisung in Bezug auf ein **Termingeschäft** abzulehnen, wenn **wir** vernünftigerweise annehmen, dass **Sie** beabsichtigen, das **Termingeschäft** zu anderen als den oben genannten Zwecken abzuschließen.

4. Anweisungen und Aufträge. Auf Anfrage können **wir Ihnen** oder einer **bevollmächtigten Person** ein Wechselkursangebot unterbreiten. Dieses Angebot gilt nur als Richtwert, und **wir** sind nicht rechtlich verpflichtet, einen geplanten Vertrag in Übereinstimmung mit diesem Angebot zu erfüllen.

Sie oder eine **bevollmächtigte Person** können **uns** elektronisch oder mündlich Anweisungen für eine Transaktion zum Kauf oder Verkauf und zur Lieferung von Währungen geben. **Wir** werden nach eigenem Ermessen die Geschäftsbedingungen eines geplanten Vertrags anbieten. Zu diesen Bedingungen gehört unter anderem der von **uns** an-

gebotene Wechselkurs, der sich von einem **Ihnen** zuvor von **uns** abgegebenen Angebot unterscheiden kann.

Sobald **Sie** und/oder die **bevollmächtigte Person** die Geschäftsbedingungen des Vertrages akzeptieren (elektronisch, mündlich oder auf andere Weise), sind **Sie** rechtlich verpflichtet, den Vertrag gemäß den Bedingungen des **Auftrags** zu erfüllen. Nach Eingang eines **Auftrags** übermitteln wir **Ihnen** auf elektronischem Wege eine Geschäftsbestätigung, in der die Einzelheiten des **Auftrags** bestätigt werden.

Sobald **wir** einem **Auftrag** zugestimmt haben, können **Sie** oder eine **bevollmächtigte Person** den Vertrag nicht mehr ändern oder stornieren, es sei denn, **wir** stimmen ausdrücklich zu (und eine solche Änderung oder Stornierung erfolgt zu den von **uns** festgelegten Bedingungen). Wenn **Sie** oder eine **bevollmächtigte Person** einen Vertrag stornieren oder ändern möchten, müssen **Sie** oder, wenn zutreffend, Ihr **Business Introducer** eine Gebühr zahlen, die in **unserem Vertrag** mit **Ihnen** oder, wenn zutreffend, in **unserem Vertrag** mit Ihrem **Business Introducer** festgelegt ist. **Wir** können von **Ihnen** oder einer **bevollmächtigten Person** weitere Bestätigungen oder Informationen zu jeder Bestellung verlangen.

5. Abwicklung des Vertrags. **Sie** müssen alle von **uns** im Zusammenhang mit einem Vertrag angegebenen Zahlungen (einschließlich aller anfallenden **Gebühren** für elektronische Überweisungen) vollständig und in frei verfügbaren Mitteln auf ein von **uns** angegebenes Kundenkonto einzahlen. Die Zahlung muss bei **uns** am oder vor dem Abwicklungstag und der Abwicklungszeit oder einem von **uns** festgelegten früheren Datum über den vollen Wert der von **Ihnen** gemäß dem Vertrag zu verkaufenden Währung eingehen. Die Abwicklungszeiten entnehmen **Sie** bitte den täglichen Annahmeschlusszeiten auf <http://help.currencycloud.com>.

Wenn die Zahlungen nicht am oder vor dem Abwicklungstag und der Abwicklungszeit eintreffen, können **wir** nach unserem alleinigen Ermessen den Handel auf den nächsten Abwicklungstag verschieben und eine Gebühr gemäß den Bestimmungen unseres **Vertrags** mit **Ihnen** oder unseres **Vertrags** mit Ihrem **Business Introducer**, falls zutreffend, erheben oder **den Vertrag glattstellen**. Soweit dies möglich ist, werden **wir Sie** benachrichtigen, bevor **wir** den Handel auf den nächsten Abwicklungstag verschieben. **Wir** überweisen gekaufte Währungs-

mittel an einem bestimmten **Vertragslieferdatum** auf ihr **Globalkonto**.

6. Rechtsstreitigkeiten. Wenn zwischen **Ihnen** und **uns** ein Rechtsstreit über das Bestehen oder die Bedingungen eines Vertrages (ein „strittiger Vertrag“) entsteht, können **wir** nach eigenem Ermessen die **Durchführung des strittigen Vertrags** bis zur Beilegung des Rechtsstreits **aussetzen**. **Wir** werden **Sie** so bald wie möglich (mündlich oder schriftlich) über solche Maßnahmen informieren, aber wenn **wir** dies nicht tun, bleibt die Gültigkeit unserer Maßnahmen davon unberührt.

7. Verzug und Leistungsverweigerung. Ungeachtet der Abschnitte 2, 5 und 6 können **wir** nach eigenem Ermessen die Erfüllung oder die **Durchführung eines Vertrages** verweigern oder **ihn glattstellen**, insbesondere bei oder jederzeit nach einem der folgenden Ereignisse:

(a) wenn **Sie** einen Vertrag nicht bis zum vereinbarten **Abwicklungsdatum und -zeitpunkt** abwickeln;

(b) wenn **wir** Grund zu der Annahme haben, dass **Sie** einen Vertrag oder die **Dienste** zu Investitions- oder Spekulationszwecken nutzen;

(c) wenn entweder **Sie** oder **wir** einen Vertrag kündigen;

(d) wenn **Sie** es versäumen, die von **uns** geforderte Marge oder zusätzliche **Margen** bis zum Fälligkeitstermin zu zahlen;

(e) wenn **Sie** die Anzahlung oder die zusätzliche Anzahlung nicht bis zu dem von **uns** geforderten Fälligkeitstermin zahlen;

(f) wenn ein **Insolvenzereignis** eintritt oder **Sie** Maßnahmen zur Einstellung der Zahlung Ihrer Schulden ergreifen oder die Zahlung **Ihrer** Schulden einstellen;

(g) wenn **Sie** in irgendeiner Hinsicht versäumen, **Ihren** Verpflichtungen **uns** gegenüber vollständig und unverzüglich nachzukommen, oder wenn von **Ihnen** gelieferte Informationen oder von **Ihnen** gemachte Zusicherungen im Wesentlichen unzutreffend sind oder werden;

(h) wenn es für **uns** rechtswidrig wird oder werden kann, einen der **Dienste** aufrechtzuerhalten oder zu erbringen, oder wenn **Sie** oder **wir** von der **DNB** und einer Regierungs- oder Aufsichtsbehörde aufgefordert werden, einen Vertrag (oder einen Teil davon) nicht zu erfüllen oder glattzustellen, unabhängig davon, ob diese Aufforderung rechtsverbindlich ist oder nicht, oder

(i) wenn **wir** dies zu unserem eigenen Schutz für erforderlich halten, einschließlich (ohne Einschränkung) unter den folgenden Umständen: (i) Schutz vor Betrug; (ii) Schutz vor Ihrem Zahlungsausfall; und (iii) Schutz vor breit angelegtem Marktversagen.

Soweit dies möglich ist, werden **wir Sie** vor der Entscheidung über die Verweigerung der Erfüllung oder die **Glattstellung des Vertrags** benachrichtigen, es sei denn, die unter den Buchstaben h) oder i) beschriebenen Umstände lassen eine vorherige Benachrichtigung nicht zu.

Wenn **Sie** Kenntnis vom Eintritt eines solchen Ereignisses oder von Umständen erhalten, die den Eintritt eines solchen Ereignisses wahrscheinlich machen, müssen **Sie uns** unverzüglich benachrichtigen.

Tritt eines der oben genannten Ereignisse ein, sind **wir** nach eigenem Ermessen berechtigt, alle ausstehenden **Verträge** zu kündigen und **Ihnen** alle Kosten, Ausgaben und **Verluste** in Rechnung zu stellen, die **uns** entstehen (einschließlich aller Maßnahmen, die **wir** ergreifen, um **unser** Risiko zu decken oder zu verringern). Die von uns in Bezug auf **Verträge** gehaltene **Marge** wird Ihnen nach Abzug aller anderen uns geschuldeten Beträge (einschließlich aller **Gebühren** oder **Verluste**, die sich aus der Glattstellung des Vertrags ergeben) zurückerstattet. **Wir** sind in keiner Weise für jegliche Zahlungsverzögerung im Rahmen dieses Anhangs 2 verantwortlich, die durch **Sie** oder eine andere dritte Partei verursacht wird.

8. Glattstellung. **Wir** behalten uns das Recht vor, nach eigenem Ermessen **einen Vertrag** jederzeit **glattzustellen**, insbesondere, wenn **Sie** sich entscheiden, einen Vertrag zu kündigen und unter den in Abschnitt 7 dieses Anhangs beschriebenen Umständen.

Sie haften auf Verlangen für alle Kosten, Ausgaben und **Verluste**, die **uns** infolge einer **Glattstellung eines Vertrags** gemäß diesen Nutzungsbedingungen entstehen, und **wir** haften weder für **Verluste**, die **Ihnen** infolge einer **Glattstellung eines Vertrags** entstehen, noch sind **wir** verpflichtet, Ihnen Gewinne auszus zahlen.

Wir behalten uns das Recht vor, die **Verträge** auszuwählen, die unabhängig von einem **Endkunden** **glattgestellt** werden sollen, insbesondere in Fällen, in denen ein **Endkunde** eine **Marge** direkt an uns gezahlt hat. **Wir** werden **uns** jedoch in angemessener Weise bemühen, **Sie** vor der **Glattstellung eines Vertrags** zu kontaktieren.

9. Marge. **Wir** verlangen **bei Bedarf Margen**, um **Currencycloud** vor finanziellen **Verlusten** zu schützen, die durch die Glattstellung von **Verträgen** entstehen können (entweder auf Ihren Wunsch oder nach unserem Ermessen). Die **Marge** kann gegebenenfalls über **Ihren Business Introducer** an **uns** gezahlt werden.

Wir behalten uns das Recht vor, die erforderliche **Marge** bis zum **Abwicklungstag und -zeitpunkt** jederzeit zu erhöhen, um Änderungen des Wechselkurses oder der Volatilität Rechnung zu tragen, die **unserer** Meinung nach unser Risiko im Rahmen des Vertrags erhöhen könnten. **Wir** können jederzeit einen Margenausgleich einfordern, um die gehaltene **Marge** zu erhöhen. Die Margenausgleichsforderung wird in der von uns als notwendig erachteten Höhe gestellt.

Alle Gelder, die **uns** als **Marge** zugesandt werden, gehen in vollem Umfang in **unser** Eigentum über, und **Sie** oder eine in Ihrem Namen handelnde Partei haben keinen Anspruch auf diese Gelder, über die **wir** in **unserem** eigenen Recht verfügen können. Dies bedeutet, dass **wir** das Recht haben, sie zu verpfänden oder ein Sicherungsrecht daran zu gewähren oder sie an eine Börse oder Clearingstelle, einen Makler, eine Bank oder ein anderes Finanzinstitut oder einen Zahlungsdienstleister zu übertragen oder dort zu hinterlegen.

Die gesamte oder ein Teil der **Marge** kann auf alle und jeden Vertrag angewendet werden.

Sie oder eine in **Ihrem** Namen handelnde Partei haben zu keinem Zeitpunkt einen Anspruch auf Rückgewähr der **Marge** ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung.

Unsere Richtlinie zu **Margen** ist auf Anfrage erhältlich.

10. Zahlung der Marge. Die **Marge** muss in frei verfügbaren Mitteln an uns gezahlt werden, entweder aus den auf Ihrem **Globalkonto** verfügbaren Mitteln oder anderweitig durch **Sie** oder ggf. durch Ihren **Business Introducer** finanziert. In allen Fällen müssen die **Marge** oder zusätzliche **Margen** auf ein von **uns** angegebenes Konto in einer von **uns** angegebenen Höhe eingezahlt werden.

Alle verlangten **Margen** oder zusätzlichen **Margen** müssen innerhalb eines **Geschäftstages** nach **unserer** Aufforderung an **uns** geleistet werden.

Wenn **unsere** Anforderungen von **Margen** nicht vollständig erfüllt werden, können die **Dienste** nicht beginnen oder fortgesetzt werden, und der Handel wird nicht ausgeführt. **Wir** behalten uns das Recht vor, die **Glattstellung eines Vertrages auszusetzen**, wenn die Zahlung der **Marge** oder des Margenausgleichs nicht bis zum Fälligkeitsdatum erfolgt ist.

11. Anzahlung. Es liegt in **unserem** alleinigen Ermessen, ob **wir** von **Ihnen** eine erste Anzahlung für ein **Termingeschäft** verlangen. Wie gegebenen-

falls zwischen **Ihnen** und **Ihrem Business Introducer** vereinbart, kann die Anzahlung über **Ihren Business Introducer** an **uns** gezahlt werden. **Wir** behalten **uns** das Recht vor, die geforderte Anzahlung bis zum **Abwicklungsdatum und -zeitpunkt** jederzeit zu erhöhen. Dies kann erforderlich sein, um Änderungen des Wechselkurses zu berücksichtigen. Die geforderte Anzahlung oder zusätzliche Anzahlung beläuft sich auf den Betrag, den **wir** für notwendig erachten. Alle Zahlungen, die **Sie uns** als Anzahlung zukommen lassen, gehen vorbehaltlich der Verrechnung mit **Ihren** Zahlungsverpflichtungen bei Abwicklung oder Glattstellung des/der **Termingeschäfts/Termingeschäfte** in **unser** Eigentum über. Um Zweifel auszuschließen, bedeutet dies, dass **wir** das Recht haben, eine Anzahlung zu verpfänden oder ein Sicherungsrecht daran zu gewähren oder eine Anzahlung an eine Börse oder Clearingstelle, einen Broker, eine Bank oder ein anderes Finanzinstitut oder einen Zahlungsdienstleister zu übertragen.

12. Terminänderung. Es liegt in **unserem** alleinigen Ermessen, das Abwicklungsdatum und das **Lieferdatum** eines Vertrags zu ändern. Hierfür fällt eine Gebühr an, die in **unserem Vertrag** mit **Ihnen** oder gegebenenfalls in unserem Vertrag mit **Ihrem Business Introducer** festgelegt ist.

13. Endkunden. **Wir** handeln mit **Ihnen** nur als Auftraggeber und übernehmen keine Verpflichtungen gegenüber **Endkunden**.

ANLAGE 3 – EUR-EINZAHLUNGSSERVICE

Die folgenden Bestimmungen gelten für den EUR-Einzahlungsservice

1. Beschreibung des Dienstes. Der EUR-Einzahlungsservice ermöglicht es den Nutzern und/oder ihren **Endkunden**, EUR lokal zu empfangen und diese Gelder auf das **Globalkonto** des Nutzers zu überweisen. Dieser Überweisungsdienst ermöglicht es einem Nutzer und/oder einem **Endkunden**, im EWR Zahlungen in EUR zu erhalten. **Currencycloud** stellt einem Nutzer und/oder **Endkunden** virtuelle IBANs ausschließlich zum Zwecke des Einzugs von EUR aus. Der Nutzer kann dann Anweisungen an seine Zahlungspflichtigen und/oder **Endkunden** erteilen, die ihrerseits diese Anweisungen an ihre Zahlungspflichtigen weitergeben können, damit diese ihre eigenen Banken oder ähnliche Finanzinstitute nutzen, um Zahlungen im Namen des Nutzers und/oder **Endkunden** an **Currencycloud** zu senden. Nach Erhalt dieser Zahlungen werden sie auf das **Globalkonto** des Nutzers überwiesen.

2. Berechtigte Endkunden. Sie dürfen **uns** nicht anweisen, eine virtuelle IBAN zugunsten eines **Endkunden**, der eine Bank oder ein anderes Finanzinstitut ist, auszustellen. **Wir** behalten **uns** das Recht vor, nach **unserem** vernünftigen Ermessen Bedingungen für die „zulässige Nutzung“ in Bezug auf die Berechtigung von **Endkunden** aufzuerlegen, indem **wir** diese auf der **Website** angeben.

3. Zahler.

3.1 Für den Fall, dass **Currencycloud** Zahlungen in **Ihrem** Namen annimmt, erklären **Sie** sich damit einverstanden und ist Ihnen bekannt, dass **Sie Ihren Zahlern** ausdrückliche Anweisungen geben müssen, ihre eigene Bank oder ein ähnliches Finanzinstitut zu benutzen, um Zahlungen an **Currencycloud** zu senden. **Sie** stellen den **Zahlern** ausreichende Informationen zur Verfügung, damit diesen bekannt ist, dass ihre Zahlungen von **Currencycloud** in Ihrem Namen verarbeitet werden, und **Sie** stellen den **Zahlern** eine Quittung aus, die den Zahlungseingang bestätigt, wenn die Zahlung bei **Currencycloud** eingegangen ist. Im Zusammenhang mit solchen Transaktionen ermächtigen **Sie uns** daher, als **Ihr Bevollmächtigter** für die eingeschränkten Zwecke zu handeln, nämlich die von den **Zahlern** eingegangenen Zahlungen in **Ihrem** Namen entgegenzunehmen, zu halten und auf **Ihr Globalkonto** auszusahlen. **Sie** sind damit einverstanden und Ihnen ist bekannt, dass der Eingang von Zahlungen bei **uns** von einem **Zahler** gemäß den Anweisungen, die **Sie** dem **Zahler** gegeben haben, die Verpflichtung des **Zahlers Ihnen** gegenüber erfüllt.

3.2 Für den Fall, dass **Currencycloud** Zahlungen im Namen **Ihres Endkunden** annimmt, erklären **Sie** sich damit einverstanden und Ihnen ist bekannt, dass **Sie Ihren Endkunden** ausdrückliche Anweisungen erteilen müssen, die diese wiederum an ihre **Zahler** weitergeben müssen, damit diese ihre eigene Bank oder ein ähnliches Finanzinstitut nutzen, um Zahlungen an **Currencycloud** zu senden. **Sie** stellen **Ihren Endkunden** ausreichende Informationen zur Verfügung, damit diesen bekannt ist, dass ihre Zahlungen von **Currencycloud** in Ihrem Namen verarbeitet werden, und **Sie** verlangen von **Ihren Endkunden**, dass sie den **Zahlern** eine Quittung über den Zahlungseingang ausstellen, wenn diese Zahlung bei **Currencycloud** eingegangen ist. Dementsprechend bevollmächtigen **Sie uns** in Verbindung mit solchen Transaktionen, als Beauftragter **Ihres Endkunden** für den begrenzten Zweck der Entgegennahme, Aufbewahrung und Auszahlung der von den **Zahlern** erhaltenen Zahlungen auf **Ihr Globalkonto** im Namen **Ihres Endkunden** zu handeln. **Sie** sind damit einverstanden und Ihnen ist bekannt, dass der Eingang von Zahlungen bei **uns** von einem **Zahler** gemäß den Anweisungen, die **Sie** dem **Endkunden** gegeben haben, die Verpflichtung des **Zahlers** gegenüber Ihrem **Endkunden** erfüllt.

4. Einzahlungen.

4.1 Bei Transaktionen, bei denen **wir** als **Ihre** eingeschränkte Zahlstelle fungieren, um in **Ihrem** Namen Zahlungen von einem **Zahler** entgegenzunehmen, müssen **Sie** jedem **Zahler** Anweisungen erteilen, wie er seine Zahlungen an **uns** übermitteln soll. Informationen zu diesen Anweisungen werden **Ihnen** in Verbindung mit der Anmeldung für den EUR-Einzahlungsservice zur Verfügung gestellt, sofern zutreffend, und diese Anweisungen können von **uns** bisweilen aktualisiert werden. Der **Zahler** muss die Zahlung durch Überweisung von seinem Bankkonto mit einer von **uns** angegebenen Methode einzahlen. **Sie sind dafür verantwortlich, dem Zahler Anweisungen zu erteilen, damit die Zahlungen des Zahlers bei uns eingehen. Sie tragen die alleinige Verantwortung für etwaige Fehler oder Auslassungen bei solchen Anweisungen. Sie** erklären sich damit einverstanden und Ihnen ist bekannt, dass **Sie** diesen Anweisungen an jeden **Zahler** eine Erklärung beifügen, dass die **Ihnen** geschuldeten Zahlungen des **Zahlers** von **Currencycloud** in **Ihrem** Namen entgegengenommen werden und dass der Eingang der Zahlung bei **Currencycloud** als Eingang der Zahlung bei **Ihnen** angesehen wird.

4.2 Für Transaktionen, bei denen **wir** als eingeschränkte Zahlungsverkehrsstelle für **Ihre Endkunden** agieren, um Zahlungen im Namen **Ihrer Endkunden** von einem **Zahler** entgegenzunehmen, müssen **Sie** jedem **Endkunden** und **Zahler** Anweisungen geben, wie er/sie seine/ihre Einzahlungen an **uns** übermitteln soll. Informationen zu solchen Anweisungen werden **Ihnen** in Verbindung mit dem Onboarding für den Spark Service zur Verfügung gestellt, sofern zutreffend. Solche Anweisungen können von **uns** bisweilen aktualisiert werden. Der **Zahler** muss die Zahlung durch Überweisung von seinem Bankkonto mit einer von **uns** angegebenen Methode einzahlen. **Sie sind dafür verantwortlich, Ihrem Endkunden und dem Zahler Anweisungen zu erteilen, damit die Zahlungen des Zahlers bei uns eingehen. Sie tragen die alleinige Verantwortung für etwaige Fehler oder Auslassungen bei solchen Anweisungen.** **Sie** erklären sich damit einverstanden und **Ihnen** ist bekannt, dass **Sie** den Anweisungen an jeden **Zahler** eine Erklärung beifügen, dass die **Ihrem Endkunden** geschuldeten Zahlungen von **Currencycloud** im Namen **Ihres Endkunden** entgegengenommen werden und dass der Eingang der Zahlung bei **Currencycloud** als Eingang der Zahlung bei **Ihrem Endkunden** angesehen wird.

4.3 **Wir** behalten uns das Recht vor, nach eigenem Ermessen die Finanzierung einer Transaktion zu verweigern. **Wir** können die Einzahlungen auf das Bankkonto des **Zahlers** zurücküberweisen. Die Abwicklung einer Transaktion kann unseren Verpflichtungen entsprechend verzögert, storniert oder anderweitig geändert werden, um zu verhindern, dass dieser Dienst für Betrug, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung genutzt wird. **Wir** oder gegebenenfalls der **Business Introducer** werden versuchen, **Sie** über eine solche Verzögerung oder Stornierung zu benachrichtigen, und zwar unter Verwendung der Kontaktdaten, die **Sie** uns im Rahmen Ihrer Registrierung mitgeteilt haben, unter Angabe (soweit möglich) der Gründe für die Ablehnung und unter Angabe, ob das Problem behoben werden kann. **Sie sind allein dafür verantwortlich, im Falle eines solchen Problems gegebenenfalls mit dem Zahler zu kommunizieren.** **Wir** werden **Sie** nicht benachrichtigen, wenn dies gegen geltendes Recht verstoßen würde.

Liste: Definitionen - Nutzungsbedingungen

"Abwicklungsdatum und -zeitpunkt" sind das Datum und die Uhrzeit, die im Vertrag angegeben sind und zu denen die Einzahlungen bei der Stiftung eingehen oder ihr zur Verfügung stehen müssen;

"Auftrag" bedeutet die akzeptierten Geschäftsbedingungen eines Vertrags (die diese Nutzungsbedingungen einschließen);

"Auftragsverarbeiter" hat die in der Datenschutzgesetzgebung festgelegte Bedeutung (oder bedeutet in Bezug auf die DSGVO dasselbe wie „Auftragsverarbeiter“ in Artikel 4 der DSGVO);

"Betroffene Person" bezeichnet eine Person, die Gegenstand personenbezogener Daten ist;

"Bevollmächtigte Person" ist jede Person, die von Ihnen bevollmächtigt wurde, uns Anweisungen in Bezug auf das Globalkonto und/oder die **Zahlungsdienste - Globalkonto** zu erteilen und/oder Aufträge in Ihrem Namen auszuführen. Ein Business Introducer ist eine Bevollmächtigte Person, es sei denn, Sie haben etwas anderes vereinbart;

"Britische Geschäftszeiten" bedeutet Montag bis Freitag 9:00 bis 17:00 Uhr;

"Business Introducer" bezeichnet die Person, mit der wir eine Business Introducer-Vereinbarung abgeschlossen haben. Diese Person vermarktet und bewirbt die Dienste und handelt, sofern Sie nicht anders vereinbart haben, als Bevollmächtigte Person;

"Currency Cloud Group" bezeichnet The Currency Cloud Group Limited und ihre jeweiligen Tochtergesellschaften.

"Currencycloud" bezeichnet die Currencycloud B.V., ein in den Niederlanden unter der Unternehmensregisternummer 72186178 eingetragenes Unternehmen mit Sitz in Nieuwezijds Voorburgwal 296-298, 1012RT Amsterdam, Niederlande, das von der DNB gemäß den Vorschriften für die Ausgabe von elektronischem Geld und die Erbringung von Zahlungsdiensten unter der DNB-Beziehungsnummer R142701 registriert und zugelassen ist;

"Currencycloud Direct" bezeichnet die Benutzeroberfläche auf der Website, über die Sie auf unsere Dienste zugreifen können;

"Datenschutzbehörde" bezeichnet jede staatliche oder behördliche Stelle oder Behörde, die

für die Überwachung oder Durchsetzung der Einhaltung der Datenschutzgesetze zuständig ist;

"Datenschutzgesetzgebung" bedeutet (jeweils in der jeweils aktualisierten, geänderten oder ersetzten Fassung): (a) die Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 (Datenschutz-Grundverordnung) (die „DSGVO“) und alle Gesetze oder Verordnungen zur Ratifizierung, Umsetzung, Annahme, Ergänzung oder Ersetzung der DSGVO, jeweils in der geltenden Fassung; und (b) alle anderen relevanten Datenschutzgesetze in jeder Rechtsordnung, die auf die Dienste anwendbar sind.

"Dauerhafter Datenträger" (duurzame drager) ist ein Datenträger, der es Ihnen ermöglicht, Informationen so zu speichern, dass sie für einen für die Zwecke der Informationen angemessenen Zeitraum zugänglich sind, und der die unveränderte Wiedergabe der gespeicherten Informationen ermöglicht;

"Dienste" bedeutet die Zahlungsdienste - Globalkonto (EU), Fremdwährungsdienst (EU), EUR-Einzahlungsservice und Plattformdienste, die Ihnen von Currencycloud zur Verfügung gestellt werden, wie in diesen Nutzungsbedingungen und im Kundenhilfecenter beschrieben;

"DNB" steht für De Nederlandsche Bank, die Zentralbank der Niederlande mit der Adresse Westeinde 1, 1017 ZN Amsterdam, Niederlande; weitere Informationen über die DNB sind auf der Website der DNB unter www.dnb.nl zu finden;

"E-Geld-Richtlinie" bedeutet Richtlinie 2009/110/EG;

"Endkunde" bezeichnet jede Person außer uns, die mit Ihnen einen Vertrag schließt, insbesondere jeden Kunden, dem Sie sich in Verbindung mit den Plattformdiensten verpflichten;

"FCA" bezeichnet die britische Finanzaufsichtsbehörde (Financial Conduct Authority) mit der Anschrift 25 The North Colonnade, Canary Wharf, London E14 5HS, Vereinigtes Königreich; weitere Informationen über die FCA sind auf der Website der FCA unter www.fca.org.uk zu finden;

"Fremdwährungsdienste" sind die von Currencycloud erbrachten Fremdwährungsdienste, einschließlich der Notierung und Ausführung von Devisenkontrakten zum Kauf und Verkauf von Währungen für einen beliebigen Zeitraum von bis zu 12 Monaten;

"Gebühren" sind die von Ihnen an uns für die Dienste zu zahlenden Gebühren, wie sie in diesen Nutzungsbedingungen und unserem Vertrag mit Ihnen festgelegt sind, oder die vom Business Introducer

an uns gemäß unserem Vertrag mit dem Business Introducer zu zahlenden Gebühren, falls zutreffend;

"Geschäftstag" ist jeder Tag, der kein Samstag oder Sonntag oder ein gesetzlicher Feiertag oder Bankfeiertag in England ist;

"Glattstellung" bedeutet jede Maßnahme, die wir ergreifen können, um unser Risiko in Bezug auf den betreffenden Vertrag zu beseitigen, abzudecken oder zu verringern, einschließlich aller Maßnahmen, die wir unter den gegebenen Umständen für angemessen halten;

"Globalkonto" bezeichnet das E-Geld-Konto, das Sie bei Currencycloud eröffnen und führen, bisweilen auch als Hauptkonto und/oder Namenskonto bezeichnet;

"Insolvenzereignis" bedeutet in Bezug auf eine der Parteien: Wenn eine der Parteien zahlungsunfähig wird oder ein Insolvenzantrag gegen eine der betreffenden Parteien gestellt wird oder Schritte unternommen werden, um einen Verwalter, einen Gerichtsvollzieher oder einen ähnlichen Beauftragten für eine der Parteien zu bestellen oder die Liquidation oder Auflösung einer der Parteien einzuleiten oder anderweitig bei Gericht einen Zahlungsaufschub zu beantragen oder den Gläubigern einen Vorschlag für einen freiwilligen Vergleich zu unterbreiten, oder wenn eine der Parteien Maßnahmen im Hinblick auf die Anpassung ergreift, Umschuldung, Erlass oder Stundung eines Teils der Schulden einer dieser Parteien, oder eine dieser Parteien schließt mit ihren Gläubigern oder einer Gruppe von Gläubigern einen Vergleich, eine Vereinbarung oder eine Abtretung zugunsten dieser Gläubiger (außer zum Zwecke einer solventen Sanierung oder Verschmelzung), oder ein Insolvenzverwalter und Zwangsverwalter oder ein anderer Aufsichtsbeamter, Verwalter oder ähnlicher Beauftragter wird in Bezug auf die Vermögenswerte oder Unternehmen einer solchen Partei bestellt oder übernimmt die Kontrolle darüber;

"Kontrolle" über ein Unternehmen bedeutet die Befugnis, direkt oder indirekt die Leitung und die Politik eines solchen Unternehmens vertraglich oder anderweitig zu bestimmen oder zu veranlassen, und in jedem Fall und ohne Einschränkung des Vorstehenden wird davon ausgegangen, dass jedes Unternehmen, das mehr als 20 % der stimmberechtigten Wertpapiere eines zweiten Unternehmens besitzt, dieses zweite Unternehmen kontrolliert. Abgeleitete Formen des Begriffs „Kontrolle“ (z.B. Beherrschen und beherrscht von) haben entsprechende Bedeutungen;

"Konzerngesellschaften" bezeichnet in Bezug auf eine Gesellschaft diejenigen Gesellschaften, die Tochtergesellschaften, Holdinggesellschaften oder

Tochtergesellschaften einer Holdinggesellschaft dieser Gesellschaft sind;

"Kunde" bezeichnet die Person, die mit uns einen Vertrag über die Erbringung der Dienste abschließt;

"Kundenhilfecenter" bezeichnet die Informationen, die online unter <http://help.currencycloud.com> verfügbar sind. Gegebenenfalls steht Ihnen das Kundenhilfecenter online über eine von Ihrem Business Introducer bereitgestellte Website zur Verfügung.

"Kundensupport" bezeichnet unseren Kunden-Support-Service, den Sie telefonisch unter [+44 20 3597 4800 während der Bürozeiten in Großbritannien] erreichen können, um mit einem Kundendienstmitarbeiter zu sprechen, oder indem Sie eine E-Mail an support@currencycloud.com senden;

"Lieferdatum" bezeichnet das Datum, an dem wir die von Ihnen gekaufte Währung liefern, vorausgesetzt, Sie haben die gekauften Gelder vollständig bezahlt und die vorliegenden Nutzungsbedingungen eingehalten. Das Lieferdatum muss ein Geschäftstag sein;

"Marge" ist eine von Ihnen an uns gezahlte Sicherheit, einschließlich zusätzlicher Margen und erhöhter Margen;

"Nutzungsbedingungen" bezeichnet diese Bedingungen, einschließlich der Anlagen und aller anderen Bedingungen, auf die hierin Bezug genommen wird, die Datenschutzrichtlinie, die Cookie-Richtlinie und das Kundenhilfecenter, alle in der jeweils gültigen Fassung;

"Personenbezogene Daten" hat die Bedeutung, die ihm in der Datenschutzgesetzgebung gegeben wird;

"Plattformdienste" bezeichnet den Zugang zu Informationen und Marktdaten über die von uns bereitgestellte Zahlungsplattform, um u.a. die Buchung und Verwaltung von Zahlungen zu erleichtern, den Handel zu verfolgen und über Salden und Transaktionen auf Ihrem Globalkonto zu berichten;

"PSD" bezeichnet die Richtlinie 2007/64/EG;

"PSD 2" bezeichnet die Richtlinie (EU) 2015/2366;

"Sie" oder „Ihr“ bezeichnet Sie, die Person, die mit uns einen Vertrag über die Erbringung der Dienste schließt.

"Stiftung" (Stichting) bedeutet Currencycloud Stichting Dergengelden, eine unabhängige Stiftung für Kundenkonten, die Ihre Gelder verwahrt.

"Termingeschäft" bezeichnet einen oder mehrere Verträge, bei denen Devisen zur Lieferung zu einem festen zukünftigen Zeitpunkt gekauft und verkauft werden, der mindestens 7 Tage (oder länger) nach Abschluss des Vertrags liegt;

Der Begriff „Verantwortlicher für die Datenverarbeitung“ hat die in der Datenschutzgesetzgebung festgelegte Bedeutung (oder bedeutet in Bezug auf die Datenschutz-Grundverordnung ("DSGVO") dasselbe wie „Verantwortlicher „ in Artikel 4 der DSGVO).

"Verbraucher" ist eine natürliche Person, die zu Zwecken handelt, die nicht ihrer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit zuzurechnen sind, und für die ein Finanzunternehmen eine Finanzdienstleistung erbringt, wie in Artikel 1:1 des niederländischen Gesetzes über die Finanzaufsicht (Wet op het financieel toezicht) definiert;

"Verbundene Unternehmen" bedeutet in Bezug auf ein Unternehmen jede natürliche oder juristische Person, die dieses Unternehmen beherrscht, von ihm beherrscht wird oder mit ihm unter gemeinsamer Beherrschung steht. Ein Unternehmen gilt auch dann als „verbundenes Unternehmen“, wenn es sich als solches qualifiziert, nachdem ein Kunde diesen Bedingungen zugestimmt hat;

"Verluste" sind alle Verluste, Verbindlichkeiten, Bußgelder, Abgaben, Schäden, Klagen, Kosten und Ausgaben, Honorare (einschließlich der tatsächlich angefallenen Anwaltskosten) und Auslagen sowie Kosten für Untersuchungen, Rechtsstreitigkeiten, Vergleiche, Urteile, Zinsen und Strafgebühren;

"Verordnungen" bedeutet die E-Geld-Richtlinie, die PSD und die PSD2 zusammen;

"Vertrag" ist die Vereinbarung zwischen Ihnen (oder Ihrem Business Introducer, falls zutreffend) und uns, in der die kaufmännischen Bedingungen für die Bereitstellung eines oder mehrerer Dienste festgelegt sind. Falls Sie uns von einem Business Introducer vorgestellt wurden, ist der Vertrag der Vertrag zwischen uns und dem Business Introducer;

"Verträge" bedeutet eine oder mehrere der Vereinbarungen zwischen Ihnen und uns über den Verkauf, den Kauf und die Lieferung von Währungen;

„Vertrauliche Informationen“ sind vertrauliche Informationen der anderen Partei über deren Geschäfte, Pläne, Kunden, Klienten, Technologie, Dienste und Produkte sowie andere von der anderen Partei vertraulich gehaltene Informationen, einschließlich aller Informationen in materieller oder immaterieller Form, die als vertraulich gekennzeichnet oder bezeichnet sind oder die unter den Umständen ihrer Offenlegung als vertraulich angesehen werden soll-

ten. Unsere vertraulichen Informationen umfassen unter anderem die Currencycloud-Technologie, und Ihre vertraulichen Informationen umfassen unter anderem Endkundendaten und personenbezogene Daten. Informationen werden nicht als vertrauliche Informationen angesehen, wenn diese Informationen: (i) der empfangenden Partei vor dem Erhalt von der offenlegenden Partei direkt oder indirekt aus einer anderen Quelle als einer, die der offenlegenden Partei zur Vertraulichkeit verpflichtet ist, bekannt sind; (ii) der empfangenden Partei (unabhängig von der Offenlegung durch die offenlegende Partei) direkt oder indirekt aus einer anderen Quelle als einer, die der offenlegenden Partei zur Vertraulichkeit verpflichtet ist, bekannt werden; (iii) öffentlich bekannt werden oder anderweitig aufhören, geheim oder vertraulich zu sein, es sei denn, die empfangende Partei hat diese Nutzungsbedingungen verletzt; oder (iv) die von der empfangenden Partei unabhängig erschlossen werden. Die empfangende Partei kann vertrauliche Informationen aufgrund der Anforderungen einer Regierungsbehörde oder kraft Gesetz offenlegen, sofern sie die offenlegende Partei zuvor in angemessener Weise schriftlich benachrichtigt, so dass diese der Offenlegung widersprechen kann, und es nicht selbst rechtswidrig ist, eine solche Benachrichtigung vorzunehmen;

"Website" bezeichnet die unter www.currencycloud.com verfügbare Website;

"Wir", „uns“ oder „unser“ bezeichnet Currencycloud;

"Zahler" bedeutet eine dritte Partei, die in Ihrem Namen und/oder im Namen Ihres Endkunden Zahlungen an die Stiftung sendet.

"Zahlungsdienste - Globalkonto" bezeichnet die von Currencycloud für Sie erbrachten E-Geld- und Zahlungsdienste, einschließlich der Entgegennahme von Zahlungen auf dem Globalkonto und der Ausführung von Zahlungsdiensten oder Transaktionen in Ihrem Namen;

"Zahlungsplattform" bezeichnet die Online-Zahlungsplattform von Currencycloud, die die Funktionalität und Konnektivität über die API oder Currencycloud Direct bereitstellt;